Erzbistum Köln

Directorium

für das Erzbistum Köln

2027

JANUAR 2027

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Entdeckung der Kraft des Gebetes
Beten wir, dass alle in der Kirche die Kraft des Gebetes als persönliche Begegnung mit dem Herrn entdecken, die unsere Herzen und die Welt verwandelt.

1 Fr + Neujahr, Oktavtag von Weihnachten
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
H Herz-Jesu-Freitag
Off vom H, Te Deum
w M vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Num 6,22–27
APs: Ps 67 (66),2–3.5–6.7–8 (Kv: 2a; GL 45,1)
L2: Gal 4,4–7
Ev: Lk 2,16–21

Heute ist Weltfriedenstag. Die Messe um Frieden und Gerechtigkeit kann nicht heute, aber am 2. Sonntag nach Weihnachten gefeiert werden.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Perikopen der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung).

Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Weihnachtszeit eine der Weihnachts-Prf gewählt, auch an den Tagen der Heiligen.

2 Sa Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer
G Off vom G, eig BenAnt, 1. Woche
1. Vp vom So
w M von den hll. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf Weihn
L: 1 Joh 2,22–28
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 3cd)
Ev: Joh 1,19–28
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Mt 23,8–12
(am Abend: M vom So)

3 So + 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN
(g Heiligster Name Jesu entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
w M vom So, Gl, Cr, Prf Weihn, (fS)
L1: Sir 24,1–2.8–12 (1–4.12–16)
APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (Kv: Joh 1,14; GL 255)
L2: Eph 1,3–6.15–18
Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)
Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular „um Frieden und Gerechtigkeit“ zu wählen.
w M um Frieden und Gerechtigkeit (Messe für besondere Anliegen Nr. 22a), Gl, Cr, Prf Weihn

Das sonntägliche Taufgedächtnis kann in allen Messen an Sonntagen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden: Segnung und Austeilung des Weihwassers, „Asperges“ (GL 124) sowie Vergebungsbitte (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207). Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.
An bestimmten Tagen wird im Hochgebet I die Erwähnung des Festgeheimnisses mit dem Gedächtnis der Heiligen verbunden. Im Deutschen können an allen Sonntagen und den angeführten

Festtagen die entsprechenden **eigenen Einschübe** auch in den Hochgebeten II und III gebetet werden.
An allen Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen gesungen oder gesprochen werden.

4 Mo **der Weihnachtszeit**
Off vom 4. Jan.
w **M** vom 4. Jan., Prf Weihn
L: 1 Joh 3,7–10
APs: Ps 98 (97),1.7–8.9 (Kv: vgl. 3cd)
Ev: Joh 1,35–42

5 Di **der Weihnachtszeit**
Off vom 5. Jan., 1. Vp vom H
1. Vp vom H
w **M** vom 5. Jan., Prf Weihn
L: 1 Joh 3,11–21
APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: 1)
Ev: Joh 1,43–51
(am Abend: VAM vom H)
Zum heutigen Gedenken des hl. Bischofs und Glaubensboten Johannes Nepomuk Neumann vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. Vf.

6 Mi **ERSCHEINUNG DES HERRN**
H **Off** vom H, Te Deum
w **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Jes 60,1–6
APs: Ps 72 (71),1–2.7–8.10–11.12–13 (Kv: 11; GL 260)
L2: Eph 3,2–3a.5–6
Ev: Mt 2,1–12

Festankündigung an Epiphanie für das Jahr 2027: Wo es Brauch ist, geht im Anschluss an das gesungene Evangelium oder nach dem Schlussgebet vor der Entlassung ein Diakon, ein Kanoniker oder ein Kantor (im Chormantel) zum Ambo und verkündet von dort aus der Gemeinde die beweglichen Feste des begonnenen Jahres.

Heute ist die Kollekte für die Afrikanischen Missionen (**Afrikatag**).

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktionale Nr. 5.

7 Do der Weihnachtszeit
g Hl. Valentin, Bischof von Rätien (RK)
g Hl. Raimund von Peñafort, Ordensgründer
Off vom 7. Jan. oder von einem g
w M vom 7. Jan., Prf Ersch oder Weihn
L: 1 Joh 3,22 – 4,6
APs: Ps 2,7–8.10–11 (Kv: 8a)
Ev: Mt 4,12–17.23–25
w M vom hl. Valentin (Com Bi), Prf Ersch oder Weihn
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Mt 28,16–20
w M vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weihn
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 5,14–20
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)
Ev: Lk 12,35–40

8 Fr der Weihnachtszeit
g Hl. Severin, Mönch in Norikum (RK)
Off vom 8. Jan. oder vom g
w M vom 8. Jan., Prf Ersch oder Weihn
L: 1 Joh 4,7–10
APs: Ps 72 (71),1–2.3–4b.7–8 (Kv: vgl. 11)
Ev: Mk 6,34–44
w M vom hl. Severin (Com Gb), Prf Ersch oder Weihn
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jak 2,14–17
APs: Ps 107 (106),1–2a u. 3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. Spr 31,20)
Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)

9 Sa der Weihnachtszeit
Off vom 9. Jan., 1. Vp vom So
w M vom 9. Jan., Prf Ersch oder Weihn
L: 1 Joh 4,11–18
APs: Ps 72 (71),1–2.10–11.12–13 (Kv: vgl. 11)
Ev: Mk 6,45–52
(am Abend: M vom F)

10 So + TAUFE DES HERRN
F Off vom F, Terz – Sext – Non: Ps vom So der 3. Woche, Te Deum
w M vom F, Gl, Cr, eig Prf, (fS)
L1: Jes 42,5a.1–4.6–7 oder Jes 55,1–11
APs: Ps 29 (28),1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b; GL 263) oder Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)
L2: Apg 10,34–38 oder 1 Joh 5,1–9
Ev: Mk 1,7–11

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventsonntag.
An Sonn- und Festtagen weiterhin **Lesejahr B**.
An den Sonntagen kann ein **feierlicher Schlusssegen** (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.
● An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte **zur Wahl**:
- Messe vom Tag:
- die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
- Wochentagsmessen (MB II 275–304)
- Tagesgebete (MB II 305–320), Gabengebete (MB II 348–351), Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium steht
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Marien-Messen dürfen in Marienwallfahrtskirchen (von auswärtigen Priestern oder in Messen für Pilger) auch an Sonntagen im Jahreskreis (mit den Tageslesungen), an F und G gefeiert werden.

Die Perikopen der Wochentage (ML V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Alma Redemptoris“ (GL 666,1) / „Erhabne Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530) oder eine andere Marianische Antiphon.

11 Mo der 1. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag, 1. Woche
gr M vom Tag
● L: Hebr 1,1–6
APs: Ps 97 (96),1–2.6–7.9 u. 12 (Kv: vgl. Hebr 1,6)
Ev: Mk 1,14–20

12 Di der 1. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Hebr 2,5–12
APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 7)
Ev: Mk 1,21–28

13 Mi der 1. Woche im Jahreskreis
g Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Hebr 2,11–12.13c–18
APs: Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Mk 1,29–39
w M vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 2,18–25
APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
Ev: Mt 5,13–19

14 Do der 1. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Hebr 3,7–14
APs: Ps 95 (94),6–7c.7d–9.10–11 (Kv: vgl. 7d.8a)
Ev: Mk 1,40–45

15 Fr der 1. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Hebr 4,1–5.11
APs: Ps 78 (77),3 u. 4cd.6c–7.8 (Kv: vgl. 7b)
Ev: Mk 2,1–12

16 Sa der 1. Woche im Jahreskreis
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Hebr 4,12–16
APs: Ps 19 (18),8.9.10.11 u. 15 (Kv: vgl. Joh 6,63b)
Ev: Mk 2,13–17
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

17 So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Hl. Antonius entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: 1 Sam 3,3b–10.19
APs: Ps 40 (39),2.4ab.7–10 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 31,1)
L2: 1 Kor 6,13c–15a.17–20
Ev: Joh 1,35–42

Von 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn euer Vater hat beschlossen, euch das Reich zu geben“ (Lk 12,32). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig Prf; L VIII 103–122) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

18 Mo der 2. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Hebr 5,1–10
APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
Ev: Mk 2,18–22

19 Di der 2. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Hebr 6,10–20
APs: Ps 111 (110),1–2.4–5.9 u. 10c (Kv: Ps 105 [104],8a)
Ev: Mk 2,23–28

20 Mi der 2. Woche im Jahreskreis
g Hl. Fabian, Papst, Märtyrer
g Hl. Sebastian, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
gr M vom Tag
● L: Hebr 7,1–3.15–17
APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
Ev: Mk 3,1–6
r M vom hl. Fabian (Com My oder Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1–4
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Joh 21,1.15–17
r M vom hl. Sebastian (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 3,14–17
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Mt 10,28–33

21 Do der 2. Woche im Jahreskreis
g Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)
g Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom
Off vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und Vp eig)
gr M vom Tag
● L: Hebr 7,25 – 8,6
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Mk 3,7–12
r M vom hl. Meinrad (Com Or oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
APs: Ps 71 (70),1–2.3b–4.20–21.22–23 (Kv: 22a)
Ev: Mt 16,24–27
r M von der hl. Agnes (Com My oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Mt 13,44–46

22 Fr der 2. Woche im Jahreskreis
g Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Hebr 8,6–13
APs: Ps 85 (84),8 u. 10.11–12.13–14 (Kv: 9b)
Ev: Mk 3,13–19
r M vom hl. Vinzenz (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Mt 10,17–22
Zum heutigen Gedenken des hl. Ordenspriesters Vinzenz Pallotti vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. Vf.

23 Sa der 2. Woche im Jahreskreis
g **Sel. Nikolaus Groß,** Märtyrer, Familienvater (DK)
g **Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (RK)
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● **L:** Hebr 9,2–3.11–14
APs: Ps 47 (46),2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6)
Ev: Mk 3,20–21
r M vom sel. Nikolaus (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, z.B.:
L: Röm 12,9–6b
APs: Ps 31(30),3b-4.6 u. 8.16-17 (KV: vgl. 6a)
Ev: Mt 7,21–27
w M vom sel. Heinrich (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, z.B.:
L: Weish 6,12–19
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Mt 5,13–19
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

24 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Hl. Franz von Sales entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Jona 3,1–5.10
APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: 4; GL 142,2)
L2: 1 Kor 7,29–31
Ev: Mk 1,14–20
Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular um die Einheit im Glauben zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.
gr M für die Einheit der Christen (Messe für besondere Anliegen Nr. 13), Gl, Cr, eig Prf; AuswL (ML VIII 110–130)

25 Mo **BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**
F **Off** vom F, Te Deum
w **M** vom F, Gl, Prf Ap I, (fS)
L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Mk 16,15–18

26 Di **Hl. Timotheus und hl. Titus**, Bischöfe, Apostelschüler
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** von den hll. Timotheus und Titus (Com Bi)
L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5 [Eigentext]
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Mk 3,31–35
oder aus den AuswL, zB:
Ev: Lk 10,1–9

27 Mi **der 3. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Angela Merici**, Jungfrau, Ordensgründerin
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
●
L: Hebr 10,11–18
APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
Ev: Mk 4,1–20
w **M** von der hl. Angela (Com Jf oder Erz)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,7b–11
APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. 12a.13a)
Ev: Mk 9,34b–37
Heute ist der staatliche **Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus**. Er sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

28 Do **Hl. Thomas von Aquin**, Ordenspriester, Kirchenlehrer
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)
L: Hebr 10,19–25
APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 6)
Ev: Mk 4,21–25
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 7,7–10.15–16
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
Ev: Mt 23,8–12

29 Fr der 3. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Hebr 10,32–39
APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.23–24.39–40b (Kv: 39a)
Ev: Mk 4,26–34

30 Sa der 3. Woche im Jahreskreis
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Hebr 11,1–2.8–19
APs: Lk 1,68–69.70–71.72–75 (Kv: 68a)
Ev: Mk 4,35–41
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

31 So + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Hl. Johannes Bosco entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 4. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Dtn 18,15–20
APs: Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)
L2: 1 Kor 7,32–35
Ev: Mk 1,21–28

Tokyo-Sonntag: Am letzten Sonntag im Januar wird im Erzbistum Köln alljährlich der 1954 begründeten Gebets- und Hilfsgemeinschaft mit der Erzdiözese Tokyo gedacht. Es wird gebeten, in allen Sonntags- und Vorabendmessen die bleibende Verbundenheit mit den Katholiken in unserer Schwesterdiözese in den Fürbitten zum Ausdruck zu bringen. Gemeinsam mit den Katholiken in Tokyo, die zur gleichen Zeit den „Köln-Sonntag“ begehen, beten wir um eine gute Zukunft unserer Kirche und um Berufungen, vor allem auch um den Priesternachwuchs.
Heute ist die Kollekte (zeitgleich in Köln u. Tokyo) zugunsten der Schwesterkirche in Myanmar/Burma.

Heute ist der Sonntag des Wortes Gottes und Ökumenischer Bibelsonntag. In Deutschland

feiern viele christliche Gemeinden seit über 40 Jahren am letzten Sonntag im Januar den Ökumenischen Bibelsonntag. In Anerkennung dieser sehr lebendigen Tradition hat die Deutsche Bischofskonferenz das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass der Sonntag des Wortes Gottes künftig immer am letzten Sonntag im Januar gefeiert wird und damit der Ökumenische Bibelsonntag (www.bibelsonntag.de) und der Sonntag des Wortes Gottes immer an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

FEBRUAR 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für die Sorge um die in der Pflege Tätigen
Beten wir für jene, die sich um die ganzheitliche Gesundheit anderer sorgen, dass sie die nötige Unterstützung erhalten und mit Geduld, Weisheit und Stärke Wege der inneren Heilung und der Hoffnung zu öffnen vermögen.

1 Mo der 4. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Hebr 11,32–40
APs: Ps 31 (30),20.21.22–23b.23c–24 (Kv: 25a)
Ev: Mk 5,1–20

2 Di DARSTELLUNG DES HERRN
F Lichtmess
Off vom F, Te Deum
w M vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L: Mal 3,1–4 oder Hebr 2,11–12.13c–18
APs: Ps 24 (23),7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b; GL 52,1)
Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)
Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:
1. Mit Prozession: Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Kerzenweihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.
2. Mit feierlichem Einzug: Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.
Eine mehrmalige Kerzenweihe ist an sich nicht vorgesehen. Angemessen wäre bei Bedarf eine Wiederholung des feierlichen Einzugs, nicht jedoch der Prozession. Nur innerhalb dieser beiden Formen werden die Kerzen gesegnet.

Die äußere Feier des Herrenfestes kann einschließlich der Kerzenweihe auch am Sonntag vorgenommen werden.

Heute ist der **Tag des gottgeweihten Lebens**. Er steht unter dem Leitwort: „Sein Vater und seine Mutter staunten" (Lk 2,33). Das Anliegen sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

Ab heute zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Ave Regina Caelorum“ (GL 666,2) / „Ave, du Himmelskönigin“ oder eine andere Marianische Antiphon.

3 Mi **der 4. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Ansgar**, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK)
g **Hl. Blasius von Sebaste**, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag
● **L:** Hebr 12,4–7.11–15
APs: Ps 103 (102),1–2.13–14.17–18a (Kv: 17a)
Ev: Mk 6,1b–6
w **M** vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Mk 1,14–20
r **M** vom hl. Blasius (Com My oder Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 5,1–5
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Mk 16,15–20
Der **Blasiussegen** kann in diesem Tagen erteilt werden. Er muss jedem einzeln gespendet werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit dem vorgesehenen Gebet (Benediktionale Nr. 6) gesegnet worden sind.

4 Do **der 4. Woche im Jahreskreis**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Sie salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie“ (Mk 6,13).

g **Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von Mainz (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Hebr 12,18–19.22–24
APs: Ps 48 (47),2–3b.3c–4.9.10–11 (Kv: vgl. 10)
Ev: Mk 6,7–13
w M vom hl. Rabanus (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 9,1–6.9–10.12a
APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)
Ev: Mt 5,13–16
w M um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL

5 Fr **der 4. Woche im Jahreskreis**
Herz-Jesu-Freitag
g **Hl. Adelheid von Vilich**, Jungfrau und Äbtissin (DK)
g **Hl. Agatha**, Jungfrau, Märtyrin in Catania
Off vom Tag oder von einem g (Adelheid: Texte im Kölner Proprium; Agatha: eig BenAnt)
gr M vom Tag
● L: Hebr 13,1–8
APs: Ps 27 (26),1.3.5.7–8 (Kv: 1a)
Ev: Mk 6,14–29
w M von der hl. Adelheid (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 12,31-13,13 (Kurzfassung 1 Kor 13,4-13)
APs: Ps 45 (44),11-12.14-15.16-17 (KV: 11a oder Mt 25,6b)
Ev: Mt 25,31-46 (Kurzfassung 25,31-40)
r M von der hl. Agatha (Com My oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 9,23–26
w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

Segnung der **Agatha-Brote**, s. Benediktionale Nr. 13.

in der Stadt Bonn:

G **Hl. Adelheid von Vilich**, Jungfrau, Äbtissin, Mitpatronin der Stadt
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
w M von der hl. Adelheid (wie oben)
Der Gedenktag kann in Bonn-Beuel „mit größerer Feierlichkeit“ begangen werden.
Für eine Festmesse: Gl, (Cr), Prf JfOr
L 1: Hos 2,16b.17b.21-22
APs: Ps 45 (44), 11-12.14-15.16-17 (R: 11a oder Mt 25,6b)
L 2: 1 Kor 12,31-13,13 (Kurzfassung 1 Kor 13,4-13)
Ev: Mt 25,31-46 (Kurzfassung Mt 25,31-40)

6 Sa **Hl. Paul Miki und Gefährten**, Märtyrer in Nagasaki
G Off vom G
1. Vp vom So
r M von den hll. Paul und Gefährten (Com My)
L: Hebr 13,15–17.20–21
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Mk 6,30–34
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 2,19–20
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Mt 28,16–20
(am Abend: M vom So)

7 So + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Off vom So, 1. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Ijob 7,1–4.6–7
APs: Ps 147(146),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 3a; GL 77,1)
L2: 1 Kor 9,16–19.22–23
Ev: Mk 1,29–39

8 Mo der 5. Woche im Jahreskreis
g Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer
g Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau
Off vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani: Com Erz: StB III 1257; hl. Josefine: Com Jf)
gr M vom Tag
● L: Gen 1,1–19
APs: Ps 104 (103),1–2a.5–6.10 u. 12.24 u. 35abc (Kv: vgl. 31b)
Ev: Mk 6,53–56
w M vom hl. Hieronymus (Com Ez)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Tob 12,6–14a
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)
w M von der hl. Josefine (MB ErgH) (Com Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 7,25–35
APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: 11 oder vgl. Mt 25,6b)
Ev: Mt 25,1–13
Heute ist Welttag des Gebets, der Reflexion und der Aktion gegen den Menschenhandel – Fürbitten!

9 Di der 5. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Gen 1,20 – 2,4a
APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 2ab)
Ev: Mk 7,1–13

DIE QUADRAGESIMA
FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße.“ (GOK 27)
Vor allem folgende Weisungen sind zu beachten:
1. Gedenktage können nur (in Lesehore, Laudes und Vesper) **kommemoriert** werden: In der **Lesehore** fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In **Laudes** und **Vesper** kann man nach

der Tagesoration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen. Bei der **Messfeier** kann jedoch zur Kommemoration anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages gesprochen werden.
2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das **»Halleluja«** in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf v. d. Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre!“ etc. GL 176,3-5)
3. Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Quadragesima eine der **Fasten-Prf** verwendet.
4. An den Sonntagen kann ein **feierlicher Schlusssegen** (MB II 540) gesungen oder gesprochen werden. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete** über das Volk (MB II² 569–574).
5. Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen mit dem Formular für Verstorbene (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, bei der Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet; **Marien-Messen** nur in Marienwallfahrtskirchen (für auswärtige Priester oder in Messen für Pilger) – auch an F und G, nicht aber am Aschermittwoch, an den Sonntagen und in der Karwoche – jedoch mit Tageslesungen; eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den Fastensonntagen und am Gründonnerstag.
6. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit **Blumen** geschmückt werden; die **Orgel** darf nur zur Begleitung des Gesangs verwendet werden. Beides unterstreicht den Bußcharakter dieser Zeit.
7. Die **Gesänge** bei Gottesdiensten, besonders bei der Eucharistiefeier, aber auch bei Andachten, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.
8. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören, wie zB die Kreuzweg- oder Ölbergandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, so dass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.
9. Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche **Bußfeier mit Beichtgelegenheit** am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen.

10. Empfang der Ostersakramente
Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, c. 920 CIC, GL 29,7,3).
Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit er durch die priesterliche Absolution von Gott die Verzeihung seiner Sünden erlangt und so wieder die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche hergestellt wird (vgl. c. 959-960; 916 CIC).
Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung der häufigere Empfang des Bußsakramentes empfohlen. Er fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.
Das Gebot der Kirche lautet daher für **alle Gläubigen:** „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)
11. Wünschenswert ist es, dass in der Österlichen Bußzeit gar keine **Trauungen** gehalten werden. Wird in der Quadragesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Karsamstag ist die Feier der Trauung verboten.
12. Fasten- und Abstinenzgebot
Das Abstinenzgebot (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag (jeweils 0-24 Uhr) verpflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das an diesen Tagen geltende Fastengebot (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. c. 1251-1252 CIC).
13. Freitagsopfer
Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer (Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise entsprechend den Vorschriften der Bischofskonferenz; c. 1251 CIC) verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der

nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden (vgl. Partikularnormen der DBK v. 1986).

14. Stationsgottesdienste

Es ist sehr zu empfehlen, dass die Ortsgemeinden, wenigstens in größeren Städten, entsprechend dem römischen Brauch, in geeigneter Form Stationsfeiern halten. Das gilt vor allem für die Fastenzeit. Es ist passend, dass der Diözesanbischof solche Feiern leitet. Als Tage empfehlen sich die Sonntage und besonders geeignete Wochentage, als Orte die bedeutenden Kirchen und Kapellen einer Stadt, die Heiligengräber und beliebte Wallfahrtsorte der Diözese (MB II² 76).

Perikopen an den Wochentagen: Lektionar IV.

Off: StB II, Lektionar I/2, LH II.

10 Mi ASCHERMITTWOCH
Fast- und Abstinenztag (vgl. unter den vorstehenden Hinweisen Nr. 12)
(G Hl. Scholastika entfällt in diesem Jahr.)
Off vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.
v M vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV, (Segensgebet über das Volk)
L1: Joël 2,12–18
APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 3; GL 639,1)
L2: 2 Kor 5,20 – 6,2
Ev: Mt 6,1–6.16–18

Die Segnung und Auflegung der Asche können in jeder Messfeier (mit Gemeinde) vorgenommen werden. Die Asche wird aus den gesegneten Palmzweigen des Vorjahres bereitet.
Das Allgemeine Schuldbekenntnis entfällt. Nach dem Gesang zur Eröffnung und der Begrüßung folgt (gegebenenfalls auf das Kyrie) das Tagesgebet.
Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehen Gebete gesegnet und danach mit Weihwasser besprengt.

Zur Auflegung der Asche treten die Mitfeiernden einzeln vor den Austeilenden, ihnen wird die Asche auf das Haupt aufgelegt oder in Form eines Kreuzes auf die Stirn gezeichnet und dabei gesprochen: „Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium!“ oder „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.“ Bei der Austeilung des Aschenkreuzes können Laien mithelfen, die vom Ortspfarrer, falls eine ernste Notwendigkeit besteht, dazu beauftragt worden sind.
Während der Austeilung der Asche wird gesungen: eine Antiphon mit Psalm 51(50) oder das vorgesehene Responsorium oder ein anderer passender Gesang.
Nach der Austeilung der Asche waschen die Austeilenden die Hände. Die Fürbitten bilden den Abschluss.
Die Segnung und Austeilung der Asche können auch außerhalb der Messe stattfinden. In diesem Fall beginnt man mit dem Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form, danach folgen die Segnung und Austeilung der Asche. Den Abschluss bilden die Fürbitten, Vaterunser, Schlussgebet (z. B. Tagesgebet des 1. Fastensonntag), Segen bzw. Segensbitte und Entlassung („Singet Lob und Preis.“).

11 Do nach Aschermittwoch
g Unsere Liebe Frau in Lourdes
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder von Unsere Liebe Frau in Lourdes
L: Dtn 30,15–20
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)
Ev: Lk 9,22–25
Heute ist der Welttag der Kranken – Fürbitten!

12 Fr nach Aschermittwoch
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Jes 58,1–9a
APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.18–19 (Kv: 19b)
Ev: Mt 9,14–15

13 Sa nach Aschermittwoch
Off vom Tag
1. Vp vom So
v M vom Tag
L: Jes 58,9b–14
APs: Ps 86 (85),1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a)
Ev: Lk 5,27–32
(am Abend: M vom So)

14 So + 1. FASTENSONNTAG
(F Hl. Cyrill, Mönch, und Hl. Methodius, Bischof entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 1. Woche
v M vom So, Cr, eig Prf, (fS)
L1: Gen 9,8–15
APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 10; GL 623,2)
L2: 1 Petr 3,18–22
Ev: Mk 1,12–15

Diese Woche ist Quatemberwoche.
Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VIf. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche wird dann genommen:
v M Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266) mit der LO vom Tag
oder zu dem festgesetzten Thema aus den Messen für besondere Anliegen

15 Mo der 1. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Lev 19,1–2.11–18
APs: Ps 19 (18),8.9.10.11 u. 15 (Kv: vgl. Joh 6,63b)
Ev: Mt 25,31–46

16 Di der 1. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Jes 55,10–11
APs: Ps 34 (33),4–5.6–7.16–17.18–19 (Kv: vgl. 18)
Ev: Mt 6,7–15

17 Mi der 1. Fastenwoche
g Hll. Sieben Gründer des Servitenordens
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder von den hll. Sieben Gründern
L: Jona 3,1–10
APs: Ps 51 (50),3–4.12–13.18–19 (Kv: 19b)
Ev: Lk 11,29–32

18 Do der 1. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Est 4,17k.l–m.r–t (17n.p–r.aa–bb.gg–hh)
APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.7c–8 (Kv: 3a)
Ev: Mt 7,7–12

19 Fr der 1. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Ez 18,21–28
APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6.7– 8 (Kv: 3)
Ev: Mt 5,20–26

20 Sa der 1. Fastenwoche
Off vom Tag
1. Vp vom So
v M vom Tag
L: Dtn 26,16–19
APs: Ps 119 (118),1–2.4–5.7–8 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mt 5,43–48
(am Abend: M vom So)

21 So + 2. FASTENSONNTAG
(g Hl. Petrus Damiani entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche
v M vom So, Cr, eig Prf, (fS)
L1: Gen 22,1–2.9a.10–13.15–18
APs: Ps 116 (115),10. u. 15.16–17.18–19 (Kv: vgl. 9; GL 629,3)
L2: Röm 8,31b–34
Ev: Mk 9,2–10

22 Mo KATHEDRA PETRI
F Off vom F, Te Deum
w M vom F, Gl, Prf Ap I, (fS)
L: 1 Petr 5,1–4
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Mt 16,13–19

23 Di der 2. Fastenwoche
g Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Polykarp
L: Jes 1,10.16–20
APs: Ps 50 (49),8–9.16b–17.21 u. 23 (Kv: vgl. 23b)
Ev: Mt 23,1–12

24 Mi HL. MATTHIAS, Apostel (RK; in der Weltkirche am 14. Mai)
F Off vom F, Te Deum
r M vom F, Gl, Prf Ap I, (fS)
L: Apg 1,15–17.20ac–26
APs: Ps 113 (112),1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2)
Ev: Joh 15,9–17

25 Do der 2. Fastenwoche
g Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Walburga
L: Jer 17,5–10
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)
Ev: Lk 16,19–31

26 Fr der 2. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28
APs: Ps 105 (104),16–17.18–19.20–21 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 21,33–43.45–46

27 Sa der 2. Fastenwoche
g Hl. Gregor von Narek, Abt, Kirchenlehrer
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
1. Vp vom So
v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Gregor (Com Kl oder Or)
L: Mi 7,14–15.18–20
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.9–10.11–12 (Kv: vgl. 8)
Ev: Lk 15,1–3.11–32
(am Abend: M vom So)

28 So + 3. FASTENSONNTAG
Off vom So, 3. Woche
v M vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, (fS)
L1: Ex 20,1–17 (oder 20,1–3.7–8.12–17)
APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)
L2: 1 Kor 1,22–25
Ev: Joh 2,13–25
oder (mit eig Prf)
L 1: Ex 17,3–7
APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)
L 2: Röm 5,1–2.5–8
Ev: Joh 4,5–42
(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)
Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:
L: Ex 17,1–7
Ev: Joh 4,5–42
Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

MÄRZ 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für den Respekt der Würde des menschlichen Lebens
Beten wir, dass wir angesichts einer auf Produktivität und schnelle Ergebnisse ausgerichteten Kultur fähig sein mögen, die einzigartige Würde jeder Person zu entdecken und zu schätzen, sowohl unserer wie auch der der anderen.

1 Mo der 3. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: 2 Kön 5,1–15a
APs: Ps 42 (41),2–3; Ps 43 (42),3.4 (Kv: vgl. Ps 42 [41],3a)
Ev: Lk 4,24–30

2 Di der 3. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Dan 3,25.34–43
APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: 6a)
Ev: Mt 18,21–35

3 Mi der 3. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Dtn 4,1.5–9
APs: Ps 147,12–13.15–16.19–20 (Kv: 12a)
Ev: Mt 5,17–19

4 Do der 3. Fastenwoche
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Wer nicht mit mir sammelt, der zerstreut“ (Lk 11,23).
g Hl. Kasimir, Königssohn
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Kasimir
L: Jer 7,23–28
APs: Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a)
Ev: Lk 11,14–23

5 Fr der 3. Fastenwoche
Herz-Jesu-Freitag
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Hos 14,2–10
APs: Ps 81 (80),6c–8b.8c–9.10–11b.14 u. 17 (Kv: vgl. 6c.9a)
Ev: Mk 12,28b–34
w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL
Heute ist ökumenischer Weltgebetstag der Frauen.

6 Sa der 3. Fastenwoche
g Hl. Fridolin von Säckingen, Mönch, Glaubensbote (RK)
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
1. Vp vom So
v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Fridolin
L: Hos 6,1–6
APs: Ps 51 (50),3–4.18–19.20–21 (Kv: vgl. Hos 6,6a)
Ev: Lk 18,9–14
(am Abend: M vom So)

7 So + 4. FASTENSONNTAG (Laetare)
(G Hl. Perpetua und hl. Felicitas entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 4. Woche
v/rosa M vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, (fS)
L1: 2 Chr 36,14–16.19–23
APs: Ps 137 (136),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 5a; GL 74,1)
L2: Eph 2,4–10
Ev: Joh 3,14–21
oder (mit eig Prf)
L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b
APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
L 2: Eph 5,8–14
Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)
Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:
L: Mi 7,7–9
Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)
Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

8 Mo der 4. Fastenwoche
g Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes
L: Jes 65,17–21
APs: Ps 30 (29),2.4.5–6b.6cd.12a.13b (Kv: vgl. 2ab)
Ev: Joh 4,43–54

9 Di der 4. Fastenwoche
g Hl. Bruno von Querfurt, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)
g Hl. Franziska, Witwe, Ordensgründerin in Rom
Off vom Tag, Kommemoration eines g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder von einem g
L: Ez 47,1–9.12
APs: Ps 46 (45),2–3.5–6.8–9 (Kv: 8b)
Ev: Joh 5,1–16

10 Mi der 4. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Jes 49,8–15
APs: Ps 145 (144),8–9.13c–14.17–18 (Kv: vgl. 8)
Ev: Joh 5,17–30

11 Do der 4. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Ex 32,7–14
APs: Ps 106 (105),19–20.21–22.23–24 (Kv: vgl. 4a)
Ev: Joh 5,31–47

12 Fr der 4. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Weish 2,1a.12–22
APs: Ps 34 (33),17–18.19–20.21 u. 23 (Kv: 19a)
Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

13 Sa der 4. Fastenwoche
Off vom Tag
1. Vp vom So
v M vom Tag
L: Jer 11,18–20
APs: Ps 7,2–3.9–10.11–12 (Kv: vgl. 2a)
Ev: Joh 7,40–53
(am Abend: M vom So)

Kreuze und Bilder sollen von der 1. Vesper an nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

14 So + 5. FASTENSONNTAG
(g Hl. Mathilde entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 1. Woche
v M vom So, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, (fS)
L1: Jer 31,31–34
APs: Ps 51 (50),3–4.12–13.14–15 (Kv: vgl. 12a; GL 301)
L2: Hebr 5,7–9
Ev: Joh 12,20–33
oder (mit eig Prf)
L 1: Ez 37,12b–14
APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639,3)
L 2: Röm 8,8–11
Ev: Joh 11,1–45
(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

Heute sind die **Misereor**-Kollekte und das Fastenopfer der Kinder.

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener** in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

Offizium: In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer an H und F) genommen werden:
L: 2 Kön 4,18b–21.32–37
Ev: Joh 11,1–45
Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

15 Mo der 5. Fastenwoche
g Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester (RK)
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Klemens, Leidens-Prf I
L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62 (o. 13,41c–62)
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 4bc)
Ev: Joh 8,1–11

16 Di der 5. Fastenwoche
Off vom Tag
v M vom Tag, Leidens-Prf I
L: Num 21,4–9
APs: Ps 102 (101),2–3.16–17.18–19.20–21 (Kv: vgl. 2)
Ev: Joh 8,21–30

17 Mi der 5. Fastenwoche
g Hl. Gertrud, Äbtissin von Nivelles (RK)
g Hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland
Off vom Tag, Kommemoration eines g möglich
v M vom Tag, Tg vom Tag oder von einem g, Leidens-Prf I
L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95
APs: Dan 3,52.53.54.55.56 (Kv: vgl. 56b)
Ev: Joh 8,31–42

18 Do der 5. Fastenwoche
g Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
1. Vp vom H
v M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill, Leidens-Prf I
L: Gen 17,1a.3–9
APs: Ps 105 (104),4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Joh 8,51–59

19 Fr HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA, SCHUTZPATRON DER ERZDIÖZESE
H Off vom H, Te Deum
M vom H, Gl, Cr, Prf Josef, (fS)
L1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16
APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (Kv: vgl. Lk 1,32b; GL 401)
L2: Röm 4,13.16–18.22
Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a
Die äußere Feier des Hochfestes kann nicht am Sonntag vorgenommen werden.

20 Sa der 5. Fastenwoche
Off vom Tag
1. Vp vom So
v M vom Tag, Leidens-Prf I
L: Ez 37,21–28
APs: Jer 31,10.11–12b.13 (Kv: vgl. 10d)
Ev: Joh 11,45–57
(am Abend: M vom So)

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

Hinweise zur Karwoche:
Die Ferialtage der Karwoche, vom Montag bis zum Donnerstag einschließlich, gehen allen anderen Feiern vor. Taufe und Firmung sollten an diesen Tagen nicht gefeiert werden.
Die Texte für die Messe vom Palmsonntag bis Oster-sonntag befinden sich im Band I des Messbuches bzw. in der Teilausgabe „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996). Für die Tagzeitenliturgie kann anstatt des regulären Stundenbuchs der Auszug „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) verwendet werden.

Hinweise zum Palmsonntag:
Beim Stundengebet, zur Palmweihe, Palmprozession (Messgewand oder Chormantel, der nach der Prozession vor der Verehrung des Altars durch das Messgewand ersetzt wird) und in allen Messen werden rote Gewänder getragen.
In allen Messfeiern wird das Gedächtnis des Einzugs Christi in Jerusalem begangen: vor dem Hauptgottesdienst durch die Prozession oder den feierlichen Einzug, bei den anderen Messen durch den einfachen Einzug. Der feierliche Einzug, nicht aber die Prozession, kann vor der einen oder anderen Messe wiederholt

werden, die mit großer Volksbeteiligung gehalten wird.
Nur innerhalb dieser beiden Formen werden die Palmen gesegnet. Die Segnung der Palmen ist an die Feier der Messe gebunden.
Für die Durchführung der feierlichen Liturgie gelten dieselben Hinweise wie zum Österlichen Triduum.

21 So + PALMSONNTAG
Off vom So, 2. Woche
Feier des Einzugs Christi in Jerusalem
Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit roter Kasel oder Pluviale)
Ev: Mk 11,1–10 oder Joh 12,12–16
r M vom So, Cr, eig Prf, fS (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. MB-KI 540)
L1: Jes 50,4–7
APs: Ps 22 (21),8–9.17–18.19–20.23–24 (Kv: 2a; GL 293)
L2: Phil 2,6–11
Ev: Mk 14,1 – 15,47 (oder 15,1–39)

- Zur festgesetzten Zeit (auch am Vorabend) versammelt sich die Gemeinde in einer Nebenkirche oder an einem anderen passenden Ort außerhalb der Kirche, die das Ziel der Prozession ist. Nach der Antiphon „Hosanna“ (vgl. GL 302,2) oder einem anderen geeigneten Gesang wird die Liturgie eröffnet durch das Kreuzzeichen, die Begrüßung der Gemeinde und eine kurze Einführung. Auf die Segnung der Palmzweige oder anderer (grüner) Zweige, die die Gläubigen in ihren Händen tragen, folgt die Verkündigung des Evangeliums vom Einzug des Herrn. Danach kann eine kurze Homilie gehalten werden. An der Spitze der Prozession wird das geschmückte Kreuz getragen (ggf. begleitet durch Kerzenträger und davor Weihrauchträger), es folgt der Priester mit seiner Assistenz, dann die Gläubigen. Während der Prozession und des Einzugs in die Kirche wird gesungen: Psalm 24 und 47, außerdem andere Christkönigslieder. Nach dem Einzug in die Kirche spricht der Priester nach der Begrüßung des Altars als Abschluss der Prozession sofort das Tagesgebet.
- Auch in der Form des feierlichen Einzugs folgt auf die Segnung der Zweige die Verkündigung des Evangeliums vom Einzug des Herrn in Jerusalem.

Danach zieht der Priester mit seiner Assistenz und einer Gruppe von Gläubigen feierlich durch die Kirche zum Altarraum. Es entfallen Kreuzzeichen, Begrüßung und Bußakt, die Messe beginnt mit dem Tagesgebet.
- In allen anderen Messen verbindet sich das Gedächtnis des Einzugs Jesu in Jerusalem mit dem gewöhnlichen Einzug. Die Messe wird in der gewohnten Weise eröffnet und fortgesetzt.
- Die Leidensgeschichte des Herrn soll feierlich vorgetragen werden – ggf. gesungen. Sie wird von drei Personen vorgetragen, die die Rolle Christi, die Rolle des Chronisten und die Rolle des Volkes übernehmen. Die Passion wird von Diakonen (und/oder Priestern) vorgetragen. Diakone erbitten vorher den Segen des Priesters. Wenn sie fehlen, kann die Leidensgeschichte auch von Lektoren vorgetragen werden, wobei die Christus-Rolle nach Möglichkeit dem Priester vorbehalten bleibt. Der Vortrag geschieht ohne Leuchter, ohne Weihrauch, ohne Begrüßung und ohne Bezeichnung des Buches, am Ende ohne Zuruf der Gemeinde und ohne Kuss des Buches. Nach der Verkündigung des Todes Christi knien alle und halten eine kurze Stille. Die Leidensgeschichte soll wegen des geistlichen Nutzens der Gläubigen ganz vorgetragen werden und die vorausgehenden Lesungen sollen nicht ausgelassen werden. Nach der Passion soll eine Homilie gehalten werden.

Heute ist die Kollekte für pastorale und soziale Aufgaben im **Heiligen Land**.

22 Mo DER KARWOCHE
Off vom Tag
v **M** vom Tag, Leidens-Prf II
L: Jes 42,5a.1–7
APs: Ps 27 (26),1.2.3.13–14 (Kv: 1a)
Ev: Joh 12,1–11
Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

Am Montag der Karwoche wird im Hohen Dom die **Missa Chrismatis** gefeiert. In ihr konzelebriert der Bischof mit seinem Presbyterium, er weiht den heiligen Chrisam und die anderen Öle. Sie soll der Ausdruck dafür sein, dass die Priester zusammen mit dem eigenen Bischof an ein

und demselben Priestertum und Amt Christi teilhaben. Es empfiehlt sich, dass nach Möglichkeit alle Priester an dieser Messe teilnehmen und in ihr die Kommunion unter beiden Gestalten empfangen. Zum Zeichen der Einheit aller Diözesanpriester sollen Priester aus allen Regionen des Bistums mit dem Bischof konzelebrieren. Auch die Gläubigen sollen zur Teilnahme an dieser Messe und zum Empfang der Kommunion eingeladen werden.

w **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl, eig Prf (fS bei einer Altarweihe)
L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9
APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (R: 2a)
L 2: Offb 1,5–8
Ev: Lk 4,16–21

23 Di DER KARWOCHE
(g Hl. Turibio von Mongrovejo entfällt in diesem Jahr.)
Off vom Tag
v M vom Tag, Leidens-Prf II
L: Jes 49,1–6
APs: Ps 71 (70),1–2.3.5–6.15 u. 17 (Kv: vgl. 15a)
Ev: Joh 13,21–33.36–38
Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

24 Mi DER KARWOCHE
Off vom Tag
v M vom Tag, Leidens-Prf II
L: Jes 50,4–9a
APs: Ps 69 (68),8–9.10 u. 12.21b–22.31 u. 33 (Kv: vgl. 14b)
Ev: Mt 26,14–25
Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

25 Do GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG
(H Verkündigung des Herrn wird in diesem Jahr auf den 5. April, Montag nach der Osteroktav, verlegt.)

Nach ältester Überlieferung der Kirche sind heute alle Messen ohne Gemeinde untersagt – also: keine Privatzelebration, Messen für Einzelne oder für kleine Gruppen. Am Gründonnerstag darf auch keine

Beerdigungsmesse und keine Trauungsmesse gefeiert werden.
Den Kranken kann die hl. Kommunion zu jeder Stunde des Tages gebracht werden. Die Gläubigen können die Eucharistie nur in der Missa Chrismatis und in der Messe vom Letzten Abendmahl empfangen.

Off vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden. Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

Die **Missa chrismatis** wird am Montag der Karwoche im Hohen Dom gefeiert.

TRIDUUM PASCHALE – DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Hinweise zum Österlichen Triduum:

Die Feiern erfordern eine geeignete Zahl von Mitwirkenden. Wo es keine genügende Anzahl von Teilnehmenden, Ministrierenden und Vorsingenden (bzw. Sängerchor) gibt, sollen sich die Gläubigen einer größeren Gemeinde anschließen. Wenn mehrere kleine Pfarreien einem einzigen Priester anvertraut sind, so sollen die Gläubigen, wenn möglich, in der größten Kirche zusammenkommen. Das gilt auch für kleinere geistliche Gemeinschaften und für mehrere kleine Pfarreien unter der Leitung eines Priesters. Aus pastoralen Gründen kann ein Pfarrer, dem die Seelsorge an mehreren Pfarreien anvertraut ist, die Feiern in einer zweiten Kirche wiederholen, wenn gewährleistet ist, dass zahlreiche Gläubige teilnehmen und die nötige Feierlichkeit gegeben ist.
Die Feiern sollen mit Gesang erfolgen. Unter Berücksichtigung der Teilnahme der Gemeinde soll reichhaltig aus dem Schatz der Kirchenmusik geschöpft werden, sowohl der alten als auch der gegenwärtigen.

Hinweise zur Abendmesse am Gründonnerstag:

Die Messe der Abendmahlsfeier findet am Abend zu möglichst günstiger Zeit für die Mitfeier der örtlichen Gemeinde statt.

Der Tabernakel ist vollständig leer. Für die Kommunion der Gläubigen müssen die Hostien in der Opferfeier selbst konsekriert werden, dazu eine genügende Menge für die Kommunion am Karfreitag.
Der Ort für die Aufbewahrung des Allerheiligsten Sakraments sei so hergerichtet und geschmückt, dass er zum Beten und Meditieren einlädt.

w **M** vom Letzten Abendmahl, Gl, Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub
L1: Ex 12,1–8.11–14
APs: Ps 116 (115),12–13.15–16.17–18 (Kv: vgl. 1 Kor 10,16)
L2: 1 Kor 11,23–26
Ev: Joh 13,1–15

- Während des Gloria läuten die Glocken; sie schweigen dann bis zum Gloria der Osternacht. In derselben Zeit schweigen die Orgel und übrige Musikinstrumente; lediglich zur Unterstützung des Gesangs dürfen sie hinzugezogen werden.
- Die Homilie handelt von der Einsetzung der Eucharistie und des Priestertums und vom Gebot der Bruderliebe.
- Wo die seelsorglichen Verhältnisse es anraten, folgt danach die Fußwaschung. Es kann eine kleine Gruppe von Gläubigen ausgewählt werden, die die Verschiedenheit und Einheit eines jeden Teiles des Gottesvolkes repräsentieren. Diese Gruppe kann aus Männern und Frauen bestehen und angemessener Weise aus Jungen und Alten, Gesunden und Kranken, Klerikern, Ordensleuten und Laien.
- Der Gesang zur Gabenprozession ist verpflichtend. Ein damit verbundener Opfergang für die Armen wird angeraten. („Ubi caritas et amor“ bzw. „Wo die Güte und die Liebe, da wohnt Gott“ - vgl. GL 442)
- Der erste Teil der Hochgebete I-III hat an diesem Tag eine eigene Form mit besonderen Einschüben. - Nach dem Schlussgebet wird das Allerheiligste an den vorbereiteten Ort übertragen. Dazu wird gesungen („Pange lingua“ oder ein anderer eucharistischer Gesang - vgl. GL 493ff; GL 837ff). Die Übertragung entfällt, wenn in derselben Kirche die Feier vom Leiden und Sterben Christi am Karfreitag nicht stattfindet.

- Der Altar wird nach der Messe ohne besonderen Ritus abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder – sofern nicht schon geschehen – (in rot oder violett) verhüllt werden. Vor den Bildern der Heiligen sollen keine Kerzen angezündet werden.
- Den Gläubigen soll nahegelegt werden, entsprechend den jeweiligen örtlichen Verhältnissen, eine nächtliche Anbetung vor dem Allerheiligsten zu halten. Niemals wird die Aussetzung in der Monstranz vorgenommen. Bei einer längeren Anbetung bietet sich die Lesung aus dem Johannesevangelium an (Kap. 13-17). Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten, nach Mitternacht ohne äußere Feierlichkeit.

Hinweise zum Karfreitag:
Der Karfreitag ist überall verpflichtender Fast- und Abstinenztag (vgl. dazu unter den Hinweisen vor dem Aschermittwoch Nr. 12). Es empfiehlt sich, das Pascha-Fasten auf den Karsamstag bis zur Osternacht auszudehnen.
Am Karfreitag sind die Feier des Messopfers und die Feier der Sakramente – mit Ausnahme von Buße und Krankensalbung – verboten. Heute wird die heilige Kommunion den Gläubigen nur während der gottesdienstlichen Feier gespendet; den Kranken, die an der Feier nicht teilnehmen können, darf die Eucharistie jederzeit gebracht werden.
Die Feier der Lesehore und der Laudes (Trauermette) gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche wird empfohlen (vgl. GL 307).
Das Gebet des Kreuzwegs und andere Übungen der Volksfrömmigkeit sollen nicht vernachlässigt werden, dürfen aber nicht in Konkurrenz zur Liturgie treten.
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi findet nach Möglichkeit um 15 Uhr statt. Wenn die Teilnahme von Gläubigen dadurch erleichtert wird, kann aus pastoralen Gründen auch eine Zeit von Mittag an, nicht jedoch über 21 Uhr hinaus gewählt werden.
Die Reihenfolge (Wortgottesdienst, Kreuzverehrung, Kommunionfeier) darf nicht verändert werden.
Der Altar ist vollkommen leer, ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

26 Fr KARFREITAG, Fast- und Abstinenztag
(g Hl. Liudger entfällt in diesem Jahr.)
Off eigen. Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.
r Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.
Wortgottesdienst
L1: Jes 52,13 – 53,12
APs: Ps 31 (30),2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25 (Kv: Lk 23,46)
L2: Hebr 4,14–16; 5,7–9
Ev: Joh 18,1–19,42
Große Fürbitten (Auswahl möglich)
Kreuzverehrung
Kommunionfeier

- Priester und Diakone tragen von Anfang an rote Gewänder wie zur Messfeier. Nach dem Einzug in Stille werfen sich der Priester und seine Assistenz vor dem Altar nieder.
- Die Lesungen werden vollständig vorgetragen. Zur Leidensgeschichte vgl. die Hinweise zum Palmsonntag.
- Die großen Fürbitten werden nach der Vorlage gehalten, die uns aus dem Altertum überkommen ist und zwar mit dem ganzen Umfang der Gebetsanliegen. Aus der Zahl der Fürbitten, die das Messbuch anbietet, kann der Priester diejenigen auswählen, die den örtlichen Verhältnissen am meisten entsprechen. Jedoch soll die Reihe der Gebetsanliegen gewahrt bleiben, die stets für das Allgemeine Gebet vorgesehen ist. Der Erzbischof kann in einer schweren öffentlichen Notlage eine besondere Bitte zusätzlich gestatten oder anordnen (vgl. dazu eine zeitnahe Veröffentlichung im Amtsblatt).
- Der Ruf zur Kreuzerhebung mit der Antwort der Gemeinde ist als Gesang vorgesehen (vgl. GL 308,2f). Alle knien jedesmal nieder und verehren das Kreuz in stillem Gebet. Unter die passenden Gesänge zur Kreuzverehrung, das sind Improperien (vgl. GL 308,5; GL 300), Hymnus „Pange lingua“ oder andere geeignete Gesänge, zählt das Missale Romanum nun auch das „Stabat Mater“ (vgl. GL 532). Zur Verehrung durch alle Gläubigen wird nur ein Kreuz dargeboten.

- Nachdem das Allerheiligste zum Altar überbracht worden ist, folgen in gesungener Form die Einladung des Priesters zum Gebet des Herrn, das Vaterunser von allen und der Embolismus sowie die Schlussdoxologie. Ein Friedensgruß entfällt. Die Kommunionausteilung erfolgt wie im Messbuch angegeben. Während der Kommunionausteilung kann Psalm 22 gesungen werden oder ein anderer passender Gesang.
- Am Ende der Feier werden die übriggebliebenen Hostien in einfacher Form an einen dafür bereiteten Ort außerhalb der Kirche gebracht. Zu passender Zeit wird der Altar wieder abgedeckt, das Kreuz und die Leuchter verbleiben.
- Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz (oder eine dafür vorgesehene Statue) mitgetragen werden. Am vorbereiteten Ort können die Gläubigen das Kreuz anbeten und küssen und im meditierenden Gebet verweilen. Das Allerheiligste darf jedoch nicht im „Heiligen Grab“ ausgesetzt werden. Nach der Enthüllung des Kreuzes bis zur Osternacht wird das Kreuz durch eine Kniebeuge verehrt.

Hinweise zum Karsamstag:
Am Karsamstag sind außer in der Osternacht mit der Gemeinde die Feier des Messopfers und die Feier der Sakramente – mit Ausnahme von Buße und Krankensalbung – verboten. Heute kann die heilige Kommunion nur als Wegzehrung gespendet werden. Der Altar bleibt unbedeckt.
Die Feier der Lesehore und der Laudes (Trauermette) gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche wird empfohlen (vgl. GL 310).
Österliche Volksbräuche aus früherer Zeit sind auf die Osternacht oder den Ostersonntag zu verschieben.

27 Sa KARSAMSTAG
Off eig.
Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

DIE OSTERZEIT
Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

Off: Lektionar I/3

Allgemeine Hinweise zur Osternacht:

Die gottesdienstliche Feier der Osternacht soll – gemäß den liturgischen Bestimmungen des deutschen Messbuchs – erst nach Eintritt der Dunkelheit am Samstag beginnen und nicht nach der Morgendämmerung enden. Für das Jahr 2027 ergibt sich aufgrund des variierenden Ostertermins damit ein frühestmöglicher Beginn um 19:30 Uhr; das Ende soll nicht nach 7:15 Uhr liegen. Wo es nicht möglich ist, diesen Zeitpunkt zu wahren, soll zur Mitfeier der Osternacht in einer anderen Kirche eingeladen werden. Bitte beachten Sie, dass am 28. März die Sommerzeit beginnt!
Wer in der Messe der Osternacht zelebriert oder konzelebriert, kann eine zweite Messe am Ostertag zelebrieren oder konzelebrieren. Wer die heilige Kommunion in der Osternacht empfangen hat, darf sie am selben Tag innerhalb einer Eucharistiefeier ein zweites Mal empfangen.
Es empfiehlt sich die Verteilung der Dienste in der Liturgie auf möglichst viele Beteiligte. Einen besonderen Anteil sollen auch Gemeinschaften erhalten, die an der Osternacht in einer einzigen Kirche teilnehmen, z. B. Vertreter aus mehreren Gemeinden, aus der fremdsprachigen Seelsorge, aus Ordensgemeinschaften usw.
Je nach Gegebenheit sollen Taufe und Firmung gespendet werden. Der ursprüngliche Ort der Initiationssakramente ist die Osternacht.
Die Reihenfolge (Lichtfeier, Wortgottesdienst mit den Lesungen aus Altem und Neuem Testament, Tauffeier, Eucharistiefeier) darf nicht verändert werden. Die einzelnen Teile dürfen auch nicht voneinander getrennt werden.
Priester und Assistenz tragen von Beginn der Feier an weiße Messparamente.
Die Osterkerze aus Wachs soll jedes Jahr neu sein, eine einzige Kerze von hinlänglicher Größe. Sie kann verziert sein; die Symbole, die dem Messbuch entsprechen, sind: Ein Kreuz, darüber der griechische Buchstabe Alpha, darunter der Buchstabe Omega, zwischen den Kreuzarmen die Jahreszahl.
Alle Gläubigen tragen Kerzen in ihren Händen. Kreuz und Leuchter werden in der Osternacht nicht verwendet.

28 So + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
OSTERSONNTAG
H

w DIE FEIER DER OSTERNACHT

* **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession, Osterlob: Exsultet.
* **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:
  L1: Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)
  APs: Ps 104 (103),1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab (Kv: vgl. 30) oder Ps 33 (32),4–5.6–7.12–13.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b)
  L2: Gen 22,1–18 (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)
  APs: Ps 16 (15),5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1)
  L3: Ex 14,15 – 15,1
  APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18 (Kv: vgl. 1bc)
  L4: Jes 54,5–14
  APs: Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab)
  L5: Jes 55,1–11
  APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3)
  L6: Bar 3,9–15.32 – 4,4
  APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c)
  L7: Ez 36,16–17a.18–28
  APs: Ps 42 (41),3.5bcd; 43 (42),3–4 (Kv: vgl. 42 [41],2) oder Ps 51 (50),12–13.14–15.18–19 (Kv: vgl. 12a)
  Gl (Glocken und Orgel)
  Epistel: Röm 6,3–11
  APs: Ps 118 (117),1–2.16–17.22–23
  Kv: Halleluja
  Ev: Mk 16,1–7
* **Tauffeier:** Litanei, Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten
* **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; (fS), „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

- Die Gemeinde versammelt sich nach Möglichkeit um ein Holzfeuer, das außerhalb der Kirche entzündet ist und mit leuchtender Flamme brennt. Der Priester begrüßt die Gemeinde wie zu Beginn der Messfeier und hält eine kurze Einführung. Das Feuer wird mit dem Weihegebet gesegnet. In die Osterkerze werden unter

den angegebenen Worten die Symbole eingezeichnet und die fünf Weihrauchkörner eingefügt. Die Kerze wird nicht eigens gesegnet. Sie kann auch ohne die Deutungsworte sofort am geweihten Feuer angezündet werden. Ist ein Feuer außerhalb der Kirche nicht möglich, wird der Ritus den Umständen angepasst.
- Die Prozession zum Einzug in die Kirche wird von der Osterkerze, die ein Diakon (andernfalls der Priester selbst) trägt, angeführt. Am Osterfeuer wird das erste „Lumen Christi“ (GL 312) angestimmt – dem eine Akklamation zu Ehren Christi (vgl. GL 560,1) angefügt werden kann. Der Ruf kann auch an der Kirchtüre (oder, wenn die Flamme durch Wind zu erlöschen droht, im Eingangsbereich) gesungen werden. Hauptzelebrant und Konzelebranten entzünden ihre Kerzen an der Osterkerze. Das zweite „Lumen Christi“ (in erhöhter Tonlage) erfolgt in der Mitte der Kirche. Die Teilnehmer an der Prozession zünden ihre Kerzen an der Osterkerze an und ziehen weiter. Das dritte „Lumen Christi“ erfolgt (in nochmals erhöhter Tonlage) vor dem Altar. Die Gläubigen mit ihren Kerzen geben das Feuer untereinander weiter, dabei bleibt das (volle) elektrische Licht noch ausgeschaltet. Im Kirchenraum vorhandene Kerzen (z. B. Apostelleuchter) werden angezündet, die Altarkerzen nicht. Die Osterkerze hat ihren Platz auf dem Leuchter in der Mitte des Altarraums oder beim Ambo.
- Das Osterlob („Exsultet“) soll – in längerer oder kürzerer Form – auf jeden Fall gesungen werden. Daher darf es – außer von einem Diakon oder von einem Priester – auch von einem Laien vorgetragen werden. Die gekennzeichneten Teile entfallen dann. Der Diakon, der das Osterlob vorträgt, bittet vorher um den Segen. Alle stehen mit brennenden Kerzen in ihren Händen.
- Wo immer es möglich ist sollen nun alle Lesungen vorgetragen werden, um den Charakter der Nachtwache zu wahren. Nur wenn pastorale Gründe es erfordern, kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen auf wenigstens drei vermindert werden. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (Ex 14) darf nie ausfallen.
- Die Kehrverse zu den Psalmen sollten auf jeden Fall gesungen werden. Anstelle der Psalmen kann auch eine

Zeit der Stille gehalten werden. Sie sollten nicht leichtfertig durch Kirchenlieder ersetzt werden.
- Nach der letzten Lesung aus dem Alten Testament werden die Altarkerzen angezündet. Der Priester stimmt das Gloria an. Dazu läuten die Glocken, und die Orgel spielt wieder in gewohnter Weise.
- Nach der Epistel (Röm 6) stimmt der Priester feierlich den Gesang des Halleluja an, notfalls ein Kantor, dreimal in jeweils erhöhter Tonlage.
- Die Homilie darf nicht entfallen.
- Während der Prozession zum Taufbrunnen wird die Heiligenlitanei gesungen. (Man achte auf die besonderen Einfügungen.) Wenn dieser von den Gläubigen nicht gesehen werden kann, verbleiben alle im Altarraum, wo das Wasser gesegnet und erst am Ende zum Taufbrunnen verbracht wird. Nur wenn kein Taufwasser geweiht wird, entfällt die Litanei.
- Der Priester singt das Weihegebet. Am dessen Ende taucht er die Osterkerze, einmal oder dreimal, in das Wasser ein. Die Gläubigen singen die vorgesehene Akklamation. Wird kein Taufwasser geweiht, segnet der Priester das Weihwasser mit dem einfachen Segensgebet.
- Nach Taufwasserweihe, Taufe (mit dem Taufversprechen der Täuflinge), Firmung (mit Erneuerung des Taufversprechens der Firmlinge) und Wassersegnung folgt in jedem Fall die Erneuerung des Taufversprechens mit allen Gläubigen. Dazu halten diese die brennenden Kerzen in den Händen. Danach geht der Priester mit dem gesegneten Wasser durch das Kirchenschiff, und die Gemeinde wird zur Erinnerung an die eigene Taufe besprengt. Dabei singen alle „Vidi aquam“ (GL 125) oder einen anderen Taufgesang.
- Das Taufwasser aus der Osternacht wird für die Taufen in der Osterzeit aufbewahrt.
- Das Credo entfällt wegen des Taufversprechens.
- In der Eucharistiefeier soll man sich vor Eile und Hast hüten. Es empfiehlt sich im Gegenteil die Ausgestaltung aller Riten. Am Vortrag der Fürbitten und an der Gabenprozession sollen sich die Neugetauften (oder ihre Paten) beteiligen. Die vorgesehenen Teile des Hochgebets sind zu singen. (Dabei sind die eigenen Einschübe zu berücksichtigen.) Die Kommunion drückt

die volle Teilhabe am österlichen Geheimnis aus; sie kann unter beiden Gestalten empfangen werden (zumindest von den Neugetauften, ihren Paten und Verwandten). Zur Kommunion soll, wenn möglich, Psalm 118 mit der Antiphon „Pascha nostrum“ (vgl. GL 498,2) oder Psalm 33 mit dem dreifachen Halleluja als Antiphon, oder ein anderes Osterlied gesungen werden. - Am Ende der Feier können Speisen – vor allem für eine Agapefeier im Anschluss – gesegnet werden (MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale Nr. 7). Die Messe schließt in der üblichen Form mit dem feierlichen Schlusssegen. Dem Entlassungsruf wird das doppelte Halleluja angefügt. (So bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, kann das doppelte Halleluja im Deutschen bis zum Ende der Osterzeit beigefügt werden.)

AM OSTERTAG

Off eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore. Die Feier der Ostervesper („Tauf-Vesper“), in der man während des Psalmengesanges in Prozession zum Taufbrunnen zieht, soll beibehalten werden, wo sie Brauch ist, und ist, wenn möglich, wünschenswert, wo sie nicht besteht.

Zum Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „Regina caeli“ (GL 666,3) / „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 3,7; vgl. GL 525).

w **M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich die Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, (fS), „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“.

L1: Apg 10,34a.37–43
APs: Ps 118 (117),1–2.16–17.22–23 (Kv: vgl. 24)
L2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8
Sequenz: „Victimae paschali laudes“ (GL 320; vgl. GL 769)
Ev: Joh 20,1–9 (oder 20,1–18) oder Mk 16,1–7
bei der Abendmesse: wie am Tag oder Lk 24,13–35

29 Mo + OSTERMONTAG
Off von der Osteroktav, Te Deum
w M vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, (fS) und Entlassungsruf
L1: Apg 2,14.22b–33
APs: Ps 89 (88),2–3.4–5 (Kv: 2a; GL 657,3)
L2: 1 Kor 15,1–8.11
Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15
In der gesamten Osteroktav kann das Halleluja vor dem Evangelium mit der Sequenz vom Ostertag (GL 320; vgl. GL 769) verbunden werden.

30 Di DER OSTEROKTAV
Off von der Osteroktav, Te Deum
w M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 2,14a.36–41
APs: Ps 33 (32),4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)
Ev: Joh 20,11–18 (oder Mt 28,8–15)
Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

Am 30. März 2003 wurde Rainer Maria Kardinal Woelki zum Bischof geweiht. In den Fürbitten möge des Erzbischofs gedacht werden.

31 Mi DER OSTEROKTAV
Off von der Osteroktav, Te Deum
w M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 3,1–10
APs: Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: vgl. 3b; GL 60,1)
Ev: Lk 24,13–35 oder (Joh 20,11–18)
Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

APRIL 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für die Kunst als menschlich machendes Geschenk
Beten wir, dass die Kunst als ein wahres Geschenk empfangen wird, das uns menschlicher macht, unseren Geist erhebt und uns hilft, die Schönheit Gottes in der Schöpfung zu betrachten.

1 Do DER OSTEROKTAV
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Ihr seid Zeugen dafür“ (Lk 24,48).
Off von der Osteroktav, Te Deum
w M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 3,11–26
APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: 2ab; GL 33,1)
Ev: Lk 24,35–48
Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

2 Fr DER OSTEROKTAV
Herz-Jesu-Freitag
(g Hl. Franz von Páola entfällt in diesem Jahr.)
Off von der Osteroktav, Te Deum
w M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 4,1–12
APs: Ps 118 (117),1 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (Kv: 22; GL 643,3)
Ev: Joh 21,1–14
Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

3 Sa DER OSTEROKTAV
Off von der Osteroktav, Te Deum
1. Vp vom So
w M vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag
L: Apg 4,13–21
APs: Ps 118 (117),1–2.14–15.16–17.18–19.20–21 (Kv: 21a; GL 643,3)
Ev: Mk 16,9–15
Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.
(am Abend: M vom So)

4 So + 2. SONNTAG DER OSTERZEIT
SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT – Weißer Sonntag
(g Hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.)
Off von der Osteroktav, 2. Woche, Te Deum
2. Vp vom So
w M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, (fS), Entlassungsruf
L1: Apg 4,32–35
APs: Ps 118 (117),2 u. 4.16–17.18 u. 22.23–24 (Kv: 1; GL 444)
L2: 1 Joh 5,1–6
Ev: Joh 20,19–31

Der Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria' oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. „Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich") beten.
Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

Es empfiehlt sich, dass die Kinder an den Sonntagen der Osterzeit die erste hl. Kommunion empfangen.

Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder: Das Kollektenaufkommen wird von den Gemeinden an das Bonifatiuswerk abgeführt und dort für die Förderung der Kinder- und Jugendpastoral in der Diaspora verwendet.

Festfreie Tage der Osterzeit
Als Messformulare stehen zur Wahl:
– Messe vom Wochentag
– Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
– Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).

Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt, auch an den Tagen der Heiligen.

Perikopen der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

5 Mo VERKÜNDIGUNG DES HERRN
H (g Hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.)
Off vom H, Te Deum
w M vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Jes 7,10–14
APs: Ps 40 (39),7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 8a.9a)
L2: Hebr 10,4–10
Ev: Lk 1,26–38
Die äußere Feier des Hochfestes kann nicht am Sonntag vorgenommen werden.

6 Di der 2. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 4,32–37
APs: Ps 93 (92),1.2–3.4–5 (Kv: 1a)
Ev: Joh 3,7–15

7 Mi Hl. Johannes Baptiste de La Salle, Priester, Ordensgründer
G Off vom G
w M vom hl. Johannes (Com Ss oder Erz)
L: Apg 5,17–26
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 7)
Ev: Joh 3,16–21
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)
Ev: Mt 18,1–5

8 Do der 2. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 5,27–33
APs: Ps 34 (33),2 u. 9.17–18.19–20 (Kv: vgl. 7)
Ev: Joh 3,31–36

9 Fr der 2. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 5,34–42
APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: vgl. 4b)
Ev: Joh 6,1–15

10 Sa der 2. Osterwoche
Off vom Tag
1. Vp vom So
w M vom Tag
L: Apg 6,1–7
APs: Ps 33 (32),1–2.4–5.18–19 (Kv: 22)
Ev: Joh 6,16–21
(am Abend: M vom So)

11 So + 3. SONNTAG DER OSTERZEIT
(G Hl. Stanislaus entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
w M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, (fS)
L1: Apg 3,12a.13–15.17–19
APs: Ps 4,2.4 u. 7.8–9 (Kv: vgl.7b; GL 46,1)
L2: 1 Joh 2,1–5a
Ev: Lk 24,35–48

Heute ist die Kollekte für den Kölner Dom.

12 Mo der 3. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 6,8–15
APs: Ps 119 (118),23–24.26–27.29–30 (Kv: vgl. 1ab)
Ev: Joh 6,22–29

13 Di der 3. Osterwoche
g Hl. Martin I., Papst, Märtyrer
Off vom Tag oder vom g
w M vom Tag
L: Apg 7,51 – 8,1a
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 7b–8a.17 u. 21ab (Kv: vgl. 6a)
Ev: Joh 6,30–35
r M vom hl. Martin (Com My oder Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Joh 15,18–21

14 Mi der 3. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 8,1b–8
APs: Ps 66 (65),1–3a.4–5.6–7b (Kv: 1)
Ev: Joh 6,35–40

15 Do der 3. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 8,26–40
APs: Ps 66 (65),8–9.16–17.19–20 (Kv: 1)
Ev: Joh 6,44–51
Zum heutigen Gedenken des hl. Ordenspriesters und Heiligen der Nächstenliebe Damian de Veuster vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. Vf.

16 Fr der 3. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 9,1–20
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Joh 6,52–59

17 Sa der 3. Osterwoche
Off vom Tag
1. Vp vom So
w M vom Tag
L: Apg 9,31–42
APs: Ps 116 (115),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 12)
Ev: Joh 6,60–69
(am Abend: M vom So)

18 So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT
Weltgebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „mich dürstet“.
Off vom So, 4. Woche, Te Deum
w M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, (fS)
L1: Apg 4,8–12
APs: Ps 118 (117),1 u. 4.8–9.21–22.23 u. 26.28–29 (Kv: 22; GL 558)
L2: 1 Joh 3,1–2
Ev: Joh 10,11–18

19 Mo der 4. Osterwoche
g Hl. Leo IX., Papst (RK)
g Sel. Marcel Callo, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder von einem g
w M vom Tag
L: Apg 11,1–18
APs: Ps 42 (41), 2–3; Ps 43 (42),3.4 (Kv: Ps 42 [41],3a)
Ev: Joh 10,1–10
w M vom hl. Leo (Com Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
Ev: Joh 15,9–17
w M vom sel. Marcel (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2. Kor 6,4-10
APs: Ps 124 (123),2-3.4-5.7-8 (Kv: 7a)
Ev: Mt 10,28-33

20 Di der 4. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 11,19–26
APs: Ps 87 (86),2–3.4.5 u. 7 (Kv: Ps 117 [116],1)
Ev: Joh 10,22–30

21 Mi der 4. Osterwoche
g Hl. Konrad von Parzham, Ordensbruder in Altötting (RK)
g Hl. Anselm, Bischof von Canterbury, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder von einem g
w M vom Tag
L: Apg 12,24 – 13,5
APs: Ps 67 (66),2–3.5–6.7–8 (Kv: 4)
Ev: Joh 12,44–50
w M vom hl. Konrad (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,7b–11
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1a)
Ev: Lk 12,35–40
w M vom hl. Anselm (Com Bi oder Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Mt 7,21–29

22 Do der 4. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 13,13–25
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.27 u. 29 (Kv: 2a)
Ev: Joh 13,16–20

23 Fr der 4. Osterwoche
g Hl. Gerhard, Bischof von Toul (DK)
g Hl. Adalbert, Bischof von Prag, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)
g Hl. Georg, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g (Gerhard: Texte im Kölner Proprium)
w M vom Tag
L: Apg 13,26–33
APs: Ps 2,6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 7bc)
Ev: Joh 14,1–6
w M vom hl. Gerhard (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 9,16-19.22-23
APs: Ps 16 (15), 1-2 u. 5.7-8.9 u. 11 (KV: vgl. 5a)
Ev: Joh 15,9-17
r M vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 1,21 – 2,2 oder 2 Kor 6,4–10
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) oder Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Joh 12,24–26 oder Joh 10,11–16
r M vom hl. Georg (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 21,5–7
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Joh 15,1–8

24 Sa der 4. Osterwoche
g Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
w M vom Tag
L: Apg 13,44–52
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 3cd)
Ev: Joh 14,7–14
r M vom hl. Fidelis (Com Or oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 3,7b–8.11–12
APs: Ps 116 (114),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: 8a)
Ev: Joh 10,11–16
(am Abend: M vom So)

25 So + 5. SONNTAG DER OSTERZEIT
(F Hl. Markus entfällt in diesem Jahr.)

Off vom So, 1. Woche, Te Deum
w M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, fS (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Apg 9,26–31
APs: Ps 22 (21),26–27.28 u. 30ab.31–32 (Kv: 26a; GL 401)
L2: 1 Joh 3,18–24
Ev: Joh 15,1–8

Wettersegen (vom 25. April bis zum 14. September), s. Benediktionale Nr. 8.

26 Mo der 5. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag
L: Apg 14,5–18
APs: Ps 115 (113B),1–2.3–4.15–16 (Kv: 1b)
Ev: Joh 14,21–26

27 Di HL. PETRUS KANISIUS, Ordenspriester, Kirchenlehrer (DK; RK; in der Weltkirche am 21. Dez.)
F Off vom F (Texte im Kölner Proprium), Te Deum
w M vom hl. Petrus Kanisius (Texte im Kölner Proprium), Gl, Prf Ht
L: 1 Kor 2,1-10a
APs: Ps 37 (36), 3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)
Ev: Mt 5,13-19

28 Mi der 5. Osterwoche
g Hl. Peter Chanel, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien
g Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort, Priester
Off vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)
w M vom Tag
L: Apg 15,1–6
APs: Ps 122 (121),1–3.4–5 (Kv: 1b)
Ev: Joh 15,1–8
r M vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Mk 1,14–20
w M vom hl. Ludwig (MB ErgH) (Com Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Mt 28,16–20

29 Do HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Patronin Europas (RK)
F Off vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum (in Neuss: 1. Vp vom H)
w M vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl
L: 1 Joh 1,5 – 2,2
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)
Ev: Mt 11,25–30

30 Fr der 5. Osterwoche
g Hl. Quirinus, Märtyrer
g Hl. Pius V., Papst (außer in Neuss)
Off vom Tag oder von einem g (Quirinus: Texte im Kölner Proprium)
w M vom Tag
L: Apg 15,22–31
APs: Ps 57 (56),8–9.10–11 (Kv: vgl. 10a)
Ev: Joh 15,12–17
r M vom hl. Quirinus (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7-15
APs: Ps 34 (33),2-3.4-5.6-7.8-9 (KV: vgl. 5b)
Ev: Joh 12,24-26
w M vom hl. Pius (Com Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 4,1–5
APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
Ev: Joh 21,1.15–17

in der Stadt Neuss:
H HL. QUIRINUS, Märtyrer in Rom, Hauptpatron der Stadt
Off vom H (Texte im Kölner Proprium), Te Deum
r M vom hl. Quirinus (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf Mt
L 1: Offb 12,10-12a
APs: 34 (33), 2-3.4-5.6-7.8-9 (R: vgl. 5b)
L 2: 2 Kor 4,7-15
Ev: Joh 12,24-26
Die äußere Feier des Hochfestes kann nicht am Sonntag vorgenommen werden.

MAI 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für Arbeitsgelegenheiten für alle
Beten wir, dass die technologische Entwicklung Wege zu würdevoller Arbeit öffnet und die Zusammenarbeit zwischen den Generationen eine Zukunft möglich macht, in der jede Person ihre Talente für den Dienst am Gemeinwohl einsetzen kann.

1 Sa der 5. Osterwoche
g Hl. Josef der Arbeiter
Off vom Tag oder vom g (Ant zum Inv, BenAnt und MagnAnt eig)
1. Vp vom So
w M vom Tag
L: Apg 16,1–10
APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: vgl. 1)
Ev: Joh 15,18–21
w M vom hl. Josef, Prf Josef
L vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gen 1,26 – 2,3 oder Kol 3,14–15.17.23–24
APs: Ps 90 (89),3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv: 17b)
Ev: Mt 13,54–58 [Eigentext]
(am Abend: M vom So)

2 So + 6. SONNTAG DER OSTERZEIT
(G Hl. Athanasius entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
w M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf, (fS)
L1: Apg 10,25–26.34–35.44–48
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2; GL 55,1)
L2: 1 Joh 4,7–10
Ev: Joh 15,9–17

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. (Zur Feier der Bitttage vgl. die Vorbemerkungen S. VIf. und GOK Nr. 45–47.)

Anstelle des Schlusssegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlusssegen** (MB II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale Nr. 8) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

3 Mo **HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS**, Apostel
F **Off** vom F, Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap, (fS)
L: 1 Kor 15,1–8
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 35,1)
Ev: Joh 14,6–14

4 Di der 6. Osterwoche
g **Hl. Florian**, Märtyrer, und hll. Märtyrer von Lorch (RK)
Off vom Tag oder vom g
w **M** vom Tag
L: Apg 16,22–34
APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.7c–8 (Kv: vgl. 7d)
Ev: Joh 16,5–11
r **M** vom hl. Florian und den hll. Märtyrern von Lorch (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 12,10–12a
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Mt 10,17–22
v **M** vom Bitttag
LO vom Tag oder aus den AuswL

5 Mi der 6. Osterwoche
g **Hl. Godehard**, Bischof von Hildesheim (RK)
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom H
w **M** vom Tag
L: Apg 17,15.22 – 18,1
APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. Jes 6,3)
Ev: Joh 16,12–15
w **M** vom hl. Godehard (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 12,1–6a.9–11
APs: Ps 122 (121),1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b)
Ev: Lk 9,57–62
v **M** vom Bittag
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: VAM vom H)

6 Do + CHRISTI HIMMELFAHRT
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Bemüht euch, die Einheit des Geistes zu wahren“ (Eph 4,3).
H Off vom H, Te Deum
w M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Apg 1,1–11
APs: Ps 47 (46),2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6; GL 340)
L2: Eph 1,17–23 oder Eph 4,1–13 (oder 4,1–7.11–13)
Ev: Mk 16,15–20
Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (Pfingstnovene) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen.

7 Fr der 6. Osterwoche
Herz-Jesu-Freitag
Off vom Tag
w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 18,9–18
APs: Ps 47 (46),2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Joh 16,20–23a
w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

8 Sa der 6. Osterwoche
Off vom Tag
1. Vp vom So
w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 18,23–28
APs: Ps 47 (46),2–3.8–9.10 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Joh 16,23b–28
(am Abend: M vom So)

Heute ist der 2. Jahrestag der Wahl von Papst Leo XIV. In den Fürbitten möge des Heiligen Vaters gedacht werden.

9 So + 7. SONNTAG DER OSTERZEIT
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
w M vom So, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, (fS)
L1: Apg 1,15–17.20a.c–26
APs: Ps 103 (102),1–2.11–12.19–20b (Kv: 19a; GL 79,1)
L2: 1 Joh 4,11–16
Ev: Joh 17,6a.11b–19

Diese Woche ist Quatemberwoche.
Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VIf. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche wird dann genommen:
r M Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267) mit der LO vom Tag
oder zu dem festgesetzten Thema aus den Messen für besondere Anliegen

10 Mo der 7. Osterwoche
g Hl. Johannes von Avila, Priester, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder vom g (Com Ht oder Kl)
w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 19,1–8
APs: Ps 68 (67),2–3.4 u. 5ad.6–7b (Kv: 33b)
Ev: Joh 16,29–33
w M vom hl. Johannes von Ávila (Com Ht oder Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 13,46–49
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Mt 5,13–19

11 Di der 7. Osterwoche
Off vom Tag
w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 20,17–27
APs: Ps 68 (67),10–11.20–21 (Kv: 33b)
Ev: Joh 17,1–11a

12 Mi der 7. Osterwoche
g Hl. Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer
g Hl. Pankratius, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 20,28–38
APs: Ps 68 (67),29–30b u. 32b.33–34.35–36 (Kv: 33b)
Ev: Joh 17,6a.11b–19
r M von den hll. Nereus und Achilleus (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 7,9–17
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)
Ev: Mt 10,17–22
r M vom hl. Pankratius (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 19,1.5–9a
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)
Ev: Mt 11,25–30

13 Do der 7. Osterwoche
g Unsere Liebe Frau von Fatima
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 22,30; 23,6–11
APs: Ps 16 (15),2 u. 5.7–8.9–11a (Kv: vgl. 1)
Ev: Joh 17,20–26
w M von Unsere Liebe Frau von Fatima (MB ErgH) (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 61,9–11 oder Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab
APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: vgl. 18a)
Ev: Lk 11,27–28

14 Fr der 7. Osterwoche
(F Hl. Matthias im RK am 24. Febr.)
Off vom Tag
w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 25,13–21
APs: Ps 103 (102),1–2.11–12.19–20b (Kv: 19a)
Ev: Joh 21,1.15–19

15 Sa der 7. Osterwoche
Off vom Tag
1. Vp vom H
w M vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 28,16–20.30–31
APs: Ps 11 (10),4.5 u. 7 (Kv: vgl. 7b)
Ev: Joh 21,20–25

Hinweise zu Pfingsten:
Am Vorabend empfiehlt sich eine erweiterte Vigilmesse (MB Ergänzungsheft bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1228), die mit der Ersten Vesper und einem Lesungsgottesdienst verbunden wird:
- Lichtfeier (zusätzliches Gestaltungselement)
Einzug mit der Osterkerze (anstelle des Vortragekreuzes). Erfolgt der Einzug in Stille kann der Diakon kurz anhalten, die Kerze emporheben und rufen: „Lumen Christi“ (vgl. GL 312,1). Die Osterkerze wird auf den Leuchter im Altarraum gestellt. Von ihrem Licht werden die Kerzen in der Kirche (und in den Händen der Gläubigen) entzündet. Lichtdank: Begleitet von zwei Messdienern mit Kerzen tritt der Diakon (oder Priester) an den Ambo und singt das Luzernar (vgl. Handreichung DLI oder GL 661) Danach wird die Kirche wie üblich hell erleuchtet. Die Kerzen bleiben brennen bis zum Ende des Gottesdienstes.
- Vesper
Nach der Lichtfeier oder der üblichen Eröffnung wird der Hymnus gesungen (GL 341/342). Es folgt die vorgesehene Psalmodie. Gegebenenfalls wird auch noch das Kyrie gesungen. Der Priester trägt das Tagesgebet II der Vorabendmesse vor.
- Wortgottesdienst
Wenn die Messe wie gewöhnlich beginnt, trägt der Priester nach dem Kyrie das Tagesgebet II vor. Die Einführung in den Lesungsgottesdienst kann auf den Charakter dieses Gottesdienstes verweisen, der dem Beispiel der Apostel und Jünger folgt, die mit Maria, der Mutter Jesu, im Gebet verharrten, als sie den verheißenen Heiligen Geist erwarteten. Auf jede der vier vorgeschlagenen Lesungen aus dem AT folgt jeweils ein Psalm. Danach stehen alle auf und beten zunächst in Stille, wenn der Priester die entsprechende Oration (z. B. Tagesgebete der 7. Osterwoche) spricht. Nach der letzten Lesung (mit Psalm und Oration) stimmt der Priester das Gloria an. Danach trägt er das Tagesgebet I der Vorabendmesse vor. Es folgt die Epistel (Röm 8). Zum Vers des Halleluja knien alle. Danach wird die Messe wie gewöhnlich fortgesetzt. Das Credo könnte durch das Taufbekenntnis aus der Firmfeier (vgl. GL 578,5) ersetzt werden. Fürbitten möglicherweise aus der Vesper.

- Eucharistiefeier
Pfingstpräfation. Im Hochgebet Erwähnung des Festgeheimnisses am Pfingsttag. Wenn die Vesper mit der Messe verbunden wird, wird nach der Kommunion das Magnificat (vgl. GL 646,2 + 644,4) gesungen. Sinnvollerweise kann der Feierliche Schlusssegen vom Heiligen Geist genommen werden, ebenso der Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja.
Die einzelnen Elemente der Vigil können nach Belieben verwendet oder weggelassen werden. Die erweiterte Pfingstvigil kann auch als eigener Gottesdienst ohne Eucharistiefeier gehalten werden.
Die Vorabendmesse (ohne Erweiterungen) kann vor oder nach der Ersten Vesper gefeiert werden. Aus pastoralen Gründen dürfen in ihr auch die Perikopen von der Messe am Tag genommen werden.

r M am Vorabend: Gl, zum Vers vor dem Evangelium „Komm, Heiliger Geist …“ knien alle, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)
L1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20 oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5
APs: Ps 104 (103),1–2.24–25.27–28.29–30 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)
L2: Röm 8,22–27
Ev: Joh 7,37–39

Am Sonntag wird die Messe „Pfingsten am Tag“ genommen. In ihr ist verpflichtend vorgesehen: Knien zum Vers des Halleluja, Pfingstsequenz, Pfingstpräfation, eigener Festeinschub im Hochgebet, (feierlicher Schlusssegen ad libitum) und Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja.

16 So + PFINGSTEN
H (g Hl. Johannes Nepomuk entfällt in diesem Jahr.)
Off vom H, 4. Woche, Te Deum
r M am Tag: Gl, Sequenz, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, fS, Entlassungsruf
L1: Apg 2,1–11
APs: Ps 104 (103),1–2.24–25.29–30.31 u. 34 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)
L2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder Gal 5,16–25
Sequenz: „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab, o Heilger Geist“ (GL 343/344)
Ev: Joh 20,19–23 oder Joh 15,26–27; 16,12–15
Heute ist die Renovabis-Kollekte.

Die Osterkerze im Altarraum brennt am Pfingsttag zum letzten Mal. Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ beginnt wieder am Montag nach Pfingsten, in diesem Jahr mit der 7. Woche i. Jkr., und dauert bis zum Samstag der 34. Woche i. Jkr.
An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

- An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:
  - Messe vom Tag:
  - die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
  - Wochentagsmessen (MB II 275–304)
  - Tagesgebete (MB II 305–320), Gabengebete (MB II 348–351) und Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
  - Messe eines Heiligen
  - Messen für ein besonderes Anliegen
  - Votivmessen
  - Messen für Verstorbene.

  Marien-Messen dürfen in Marienwallfahrtskirchen (von auswärtigen Priestern oder in Messen für Pilger) auch an Sonntagen im Jahreskreis (mit den Tageslesungen), an F und G gefeiert werden.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar I/5; LH vol. III.
Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon „Salve Regina“(GL 666,4) /„Sei gegrüßt, o Königin“ (GL 10,1; vgl. GL 536) oder eine andere Marianische Antiphon.

Hinweise zum Pfingstmontag:
In der Weltkirche ist für den Montag nach Pfingsten der G Maria, Mutter der Kirche vorgesehen. Für Deutschland ist die Ordnung für die Messe am Pfingstmontag als gebotenem Feiertag nicht abgeschafft. Es kann (außer an einem eigenen Hochfest) die Messe vom Pfingstmontag, von Pfingsten oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist mit den jeweiligen Perikopen genommen werden.
In der Gemeinde kann am Pfingstmontag noch einmal die Tagzeitenliturgie von Pfingsten als Votivoffizium gefeiert werden.

17 Mo + PFINGSTMONTAG
G Maria, Mutter der Kirche
Off vom G (Com Maria), 3. Woche
r M vom Pfingstmontag
L1: Apg 8,1b.4.14–17 oder Ez 37,1–14
APs: Ps 22 (21),23–24.26–27.28 u. 31b–32 (Kv: vgl. 23a; GL 616,3)
L2: Eph 1,3a.4a.13–19a
Ev: Lk 10,21–24
w M von Maria, der Mutter der Kirche (MB II 1109 bzw. II² 1141)
L: Gen 3,9–15.20 (V 634) oder Apg 1,12–14 (V 635)
APs: Ps 87 (86),1b–3.5–7 (Kv: 3)
Ev: Joh 19,25–27 (V 636)

Es besteht die Möglichkeit, an einem Wochentag nach Pfingsten die Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche, zu feiern, sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist.

Heute ist der 2. Jahrestag der Amtseinführung von Papst Leo XIV. In den Fürbitten möge des Heiligen Vaters gedacht werden.

18 Di der 7. Woche im Jahreskreis
g Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Sir 2,1–11 (1–13)
APs: Ps 37 (36),3–4.18–19.27–28b.39–40b (Kv: vgl. 5)
Ev: Mk 9,30–37
r M vom hl. Johannes (Com My oder Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 3,14b.20–22
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Lk 22,24–30

19 Mi der 7. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Sir 4,11–19 (12–22)
APs: Ps 119 (118),165 u. 168.171–172.174–175 (Kv: vgl. 165a)
Ev: Mk 9,38–40

20 Do der 7. Woche im Jahreskreis
g Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Sir 5,1–8 (1–10)
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)
Ev: Mk 9,41–50
w M vom hl. Bernhardin (Com Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 4,8–12
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 9a)
Ev: Lk 9,57–62

21 Fr Hl. Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker (DK, RK)
G (g Hl. Christophorus Magallanes und seiner Gefährten entfällt im Erzbistum Köln.)
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
w M vom hl. Hermann Josef (Texte im Kölner Proprium)
L: Sir 6,5–17
APs: Ps 119 (118),12 u. 16.18 u. 27.34–35 (Kv: 35a)
Ev: Mk 10,1–12
Oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 42,15–21b
Aps: Ps 19 (18), 2–3.4–5b.8 (Kv: 15b)
Ev: Mt 11, 25–30

22 Sa der 7. Woche im Jahreskreis
g Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom H
gr M vom Tag
● L: Sir 17,1–4.6–15 (1–13)
APs: Ps 103 (102),13–14.15–16.17–18a (Kv: 17a)
Ev: Mk 10,13–16
w M von der hl. Rita (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 4,4–9
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)
Ev: Lk 6,27–38
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom H)

23 So + DREIFALTIGKEITSSONNTAG
H Off vom H (Lektionar I/5, 218), Te Deum
w M vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, (fS)
L1: Dtn 4,32–34.39–40
APs: Ps 33 (32),4–5.6 u. 9.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 12b; GL 56,1)
L2: Röm 8,14–17
Ev: Mt 28,16–20

24 Mo der 8. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Sir 17,24–29 (20–28)
APs: Ps 32 (31),1–2.5.6–7 (Kv: vgl. 11a)
Ev: Mk 10,17–27

Heute ist der Tag des Gebetes für die Kirche in China. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird (vgl. Marienmessen, Nr. 42). Das

Gebet soll die Einheit der Kirche in China und ihre Verbundenheit mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

25 Di der 8. Woche im Jahreskreis
g Hl. Beda der Ehrwürdige, Ordenspriester, Kirchenlehrer
g Hl. Gregor VII., Papst
g Hl. Maria Magdalena von Pazzi, Ordensfrau
Off vom Tag oder von einem g
gr M vom Tag
● L: Sir 35,1–15
APs: Ps 50 (49),5–6.7–8.14 u. 23 (Kv: 23b)
Ev: Mk 10,28–31
w M vom hl. Beda (Com Kl oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,10b–16
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
Ev: Mt 7,21–29
w M vom hl. Gregor (Com Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 20,17–18a.28–32.36
APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
Ev: Mt 16,13–19
w M von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 7,25–35
APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. 12a.13a)
Ev: Mk 3,31–35

26 Mi Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums
G Off vom G
1. Vp vom H
w M vom hl. Philipp (Com Ss oder Or)
L: Sir 36,1–2.5–6.13.16–22 (1–2a.5–6.13–19)
APs: Ps 79 (78),5 u. 8.9.11 u. 13 (Kv: vgl. Sir 36,17)
Ev: Mk 10,32–45
oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 4,4–9
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Joh 17,20–26
(am Abend: M vom H)

Hinweise zu Fronleichnam:
Eine Einheit von Wortgottesdienst und Eucharistiefeier muss auf jeden Fall gewahrt bleiben. Die Fronleichnamsprozession muss

aus der hl. Messe hervorgehen und darf nicht zu ihr hinführen. Daraus ergeben sich folgende Möglichkeiten:
a) Es finden eigene Stationsgottesdienste in den verschiedenen Gemeinden statt; man geht dann sternförmig in Prozession ohne Allerheiligstes zum Ort der gemeinsamen Eucharistiefeier. Bei dieser entfällt der Bußakt, und die hl. Messe beginnt mit dem Gloria. Nach dem Schlussgebet entfällt der Segen. Es folgen die Aussetzung, eventuell eine kurze Anbetung und dann die Prozession.
b) Man trifft am festlich gestalteten Ort zur gemeinsamen Eucharistiefeier zusammen und beginnt mit der Feier des Gottesdienstes. Daran schließen sich eine oder mehrere Prozessionen an.
Bei den Prozessionen ist Folgendes möglich:
a) Man zieht jedes Jahr im Wechsel durch eine der beteiligten Gemeinden. Der Schlusssegen ist dann jeweils in einer der Kirchen oder an einem festlich gestalteten Ort.
b) Man zieht durch mehrere Gemeinden, hält dort jeweils die übliche Statio am Segensaltar. Der Schlusssegen wird in einer der Kirchen erteilt.
c) Man zieht vom Ort der gemeinsamen Eucharistiefeier mit je einer Monstranz in die jeweiligen Gemeinden, wo dann der Schlusssegen erteilt wird.
Bei allen Formen ist darauf zu achten, dass die Prozession durch Wohngebiete zieht und dass die Ehrfurcht vor dem eucharistischen Herrn gewahrt bleibt. Die Monstranz während der Prozession ist von einem Priester oder Diakon zu tragen.

27 Do + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – FRONLEICHNAM
H (g Hl. Augustinus entfällt in diesem Jahr.)
Off vom H (Lektionar I/5, 222), Te Deum
w M vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch, (fS)
L1: Ex 24,3–8
APs: Ps 116 (115),12–13.15–16.17–18 (Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)
L2: Hebr 9,11–15
Sequenz: „Lauda, Sion, Salvatórem“ – „Deinem Heiland, deinem Lehrer“ oder „Lobe, Zion, deinen Hirten“ (vgl. GL 844)
Ev: Mk 14,12–16.22–26

28 Fr der 8. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Sir 44,1.9–13
APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: 4a)
Ev: Mk 11,11–25

29 Sa der 8. Woche im Jahreskreis
g Hl. Paul VI., Papst
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Sir 51,12c–20 (17–28)
APs: Ps 19 (18),8.9.10 (Kv: 9)
Ev: Mk 11,27–33
w M vom hl. Paul VI. (Com Pp, lat. Collecta unter www.liturgie-erzbistum-koeln.de)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 9,16–19.22–23
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Mt 16,13–19
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

30 So + 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Off vom So, 1. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Dtn 5,12–15
APs: Ps 81 (80),3–4.5–6b.6c–8a.10–11 (Kv: vgl. 2a; GL 60,1)
L2: 2 Kor 4,6–11
Ev: Mk 2,23 – 3,6 (oder 2,23–28)

31 Mo der 9. Woche im Jahreskreis (F Mariä Heimsuchung im RK am 2. Juli)
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Tob 1,3; 2,1b–8
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mk 12,1–12

JUNI 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für den rechten Gebrauch der künstlichen Intelligenz
Beten wir, dass die Entwicklung der künstlichen Intelligenz immer im Dienst der menschlichen Würde steht und wir sie mit Weisheit zu nützen wissen.

1 Di **Hl. Justin**, Philosoph, Märtyrer
G Off vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt
r M vom hl. Justin
L: Tob 2,9–14
APs: Ps 112(111),1–2.6–7.8–9 (Kv: 7b)
Ev: Mk 12,13–17
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Mt 5,13–19

2 Mi der 9. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Marcellinus und hl. Petrus**, Märtyrer in Rom
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Tob 3,1–11a.16–17a
APs: Ps 25 (24),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: 1)
Ev: Mk 12,18–27
r M von den hll. Marcellinus und Petrus (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,4–10
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)
Ev: Joh 17,6a.11b–19

3 Do **Hl. Karl Lwanga und Gefährten**, Märtyrer in Uganda
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden“ (Mt 5,6).

G **Off** vom G
1. Vp vom H
r **M** vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My)
L: Tob 6,10–11; 7,1.9–17; 8,4–9a
APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mk 12,28b–34
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)
Ev: Mt 5,1–12a

4 Fr **HEILIGSTES HERZ JESU**
H **Herz-Jesu-Freitag** (g Hl. Johannes XXIII. entfällt in diesem Jahr.)
Off vom H (Lektionar I/5, 228), Te Deum
w **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, (fS)
L1: Hos 11,1.3–4.8ac–9
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)
L2: Eph 3,8–12.14–19
Ev: Joh 19,31–37
Die äußere Feier des Hochfestes kann auch am Sonntag vorgenommen werden.

5 Sa **HL. BONIFATIUS**, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (RK)
F (G Unbeflecktes Herz Mariä entfällt in diesem Jahr.)
Off vom F, eig BenAnt, Te Deum
1. Vp vom So
r **M** vom F, Gl, eig Prf, fS (MB II 560)
L: Apg 26,19–23
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,5)
Ev: Joh 15,14–16a.18–20 oder Joh 10,11–16
(am Abend: M vom So)

6 So **+ 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
(g Hl. Norbert von Xanten entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
gr **M** vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Gen 3,9–15
APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 518)
L2: 2 Kor 4,13 – 5,1
Ev: Mk 3,20–35

7 Mo der 10. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: 2 Kor 1,1–7
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 9a)
Ev: Mt 5,1–12

8 Di der 10. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: 2 Kor 1,18–22
APs: Ps 119 (118),129–130.131–132.133 u. 135 (Kv: 135a)
Ev: Mt 5,13–16

9 Mi der 10. Woche im Jahreskreis
g Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: 2 Kor 3,4–11
APs: Ps 99 (98),4b–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 9c)
Ev: Mt 5,17–19
w M vom hl. Ephräm (Com Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Kol 3,12–17
APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)
Ev: Lk 6,43–45

10 Do der 10. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: 2 Kor 3,15 – 4,1.3–6
APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl. 10b)
Ev: Mt 5,20–26

11 Fr **Hl. Barnabas**, Apostel
G **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig
r **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap
L: Apg 11,21b–26; 13,1–3 [Eigentext]
APs: Ps 98(97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)
Ev: Mt 5,27–32
oder aus den AuswL, zB:
Ev: Mt 10,7–13

12 Sa der 10. Woche im Jahreskreis
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
● **L:** 2 Kor 5,14–21
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.11–12 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Mt 5,33–37
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

13 So + 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Hl. Antonius von Padua entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
gr **M** vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Ez 17,22–24
APs: Ps 92 (91),2–3.13–14.15–16 (Kv: 2a; GL 401)
L2: 2 Kor 5,6–10
Ev: Mk 4,26–34

14 Mo der 11. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
● **L:** 2 Kor 6,1–10
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2)
Ev: Mt 5,38–42

15 Di der 11. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Vitus (Veit)**, Märtyrer in Sizilien (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● **L:** 2 Kor 8,1–9
APs: Ps 146 (145),1–3.5–6.7–8b.8c–9 (Kv: 1)
Ev: Mt 5,43–48
r M vom hl. Vitus (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 10,10–14
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Joh 15,18–21

16 Mi der 11. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Benno**, Bischof von Meißen (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● **L:** 2 Kor 9,6–11
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mt 6,1–6.16–18
w M vom hl. Benno (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,1–10
APs: Ps 119 (118),1–2.3–4 (Kv: vgl. 1b)
Ev: Joh 14,1–6

17 Do der 11. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● **L:** 2 Kor 11,1–11
APs: Ps 111 (110),1–2.3–4.7–8 (Kv: vgl. 7a)
Ev: Mt 6,7–15

18 Fr der 11. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● **L:** 2 Kor 11,18.21b–30
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 18a)
Ev: Mt 6,19–23

19 Sa der 11. Woche im Jahreskreis
g Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: 2 Kor 12,1–10
APs: Ps 34 (33),8–9.10–11.12–13 (Kv: 9a)
Ev: Mt 6,24–34
w M vom hl. Romuald (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,8–14
APs: Ps 131 (130),1.2–3
Ev: Lk 14,25–33
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

20 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Off vom So, 4. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Ijob 38,1.8–11
APs: Ps 107 (106),23–24.26–27.28–29.30–31 (Kv: vgl. 15a; GL 406)
L2: 2 Kor 5,14–17
Ev: Mk 4,35–41

21 Mo Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann
G Off vom G
w M vom hl. Aloisius
L: Gen 12,1–9
APs: Ps 33 (32),12–13.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 12)
Ev: Mt 7,1–5
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 22,34–40

28. Juni: Erster Ferientag (RP).
Zum Abschluss des Schuljahres kann mit den Schülern während der Woche – außer an H und F – die Messe zur Danksagung (Messen für besondere Anliegen Nr. 39) gefeiert werden.

22 Di der 12. Woche im Jahreskreis
g Hl. Paulinus, Bischof von Nola
g Hl. John Fisher, Bischof von Rochester, und hl. Thomas Morus, Lordkanzler, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
gr M vom Tag
● L: Gen 13,2.5–18
APs: Ps 15 (14),2–3.4.5 (Kv: 1b)
Ev: Mt 7,6.12–14
w M vom hl. Paulinus (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 8,9–15
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Lk 12,32–34
r M von den hll. John Fisher und Thomas Morus (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Mt 10,34–39

23 Mi der 12. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
1. Vp vom H
gr M vom Tag
● L: Gen 15,1–12.17–18
APs: Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Mt 7,15–20
w M vom hl. Johannes
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Jer 1,4–10
APs: Ps 71 (70),5–6.7–8.15 u. 17 (Kv: vgl. 6ab; GL 58,1)
L2: 1 Petr 1,8–12
Ev: Lk 1,5–17
Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

Segnung des Johannes-Feuers, s. Benediktionale Nr. 14.

24 Do GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS
H Off vom H, Te Deum
w M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Jes 49,1–6
APs: Ps 139 (138),1–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 14a; GL 51,1)
L2: Apg 13,16.22–26
Ev: Lk 1,57–66.80
Die äußere Feier des Hochfestes kann auch am Sonntag vorgenommen werden.

25 Fr der 12. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Gen 17,1.9–10.15–22
APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: 4)
Ev: Mt 8,1–4

26 Sa der 12. Woche im Jahreskreis
g Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester (RK)
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Gen 18,1–15
APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55 (Kv: vgl. 54b)
Ev: Mt 8,5–17
w M vom hl. Josefmaria (MB ErgH) (Com Ht)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gen 2,4b–9.15 oder Röm 8,14–17
APs: Ps 2,7–8.9 u. 11.12 (Kv: Ps 117 [116],1)
Ev: Lk 5,1–11
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

27 So + 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Hl. Hemma von Gurk und g Hl. Cyrill entfallen in diesem Jahr.)

Off vom So, 1. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Weish 1,13–15; 2,23–24
APs: Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)
L2: 2 Kor 8,7.9.13–15
Ev: Mk 5,21–43 (oder 5,21–24.35b–43)

28 Mo **Hl. Irenäus**, Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenlehrer
G Off vom G, eig BenAnt
1. Vp vom H
r M vom hl. Irenäus (Com My oder Bi oder Kl)
L: Gen 18,16–33
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.10–11 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Mt 8,18–22
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 2,22b–26
APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)
Ev: Joh 17,20–26
r M vom hl. Petrus und vom hl. Paulus
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 556)
L1: Apg 3,1–10
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a)
L2: Gal 1,11–20
Ev: Joh 21,1.15–19
Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

29 Di **HL. PETRUS UND HL. PAULUS**, Apostel
H Off vom H, Te Deum
r M am Tag: Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 556)
L1: Apg 12,1–11
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
L2: 2 Tim 4,6–8.17–18
Ev: Mt 16,13–19
Die äußere Feier des Hochfestes kann auch am Sonntag vorgenommen werden.

30 Mi der 13. Woche im Jahreskreis
g Hl. Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern (RK)
g Die ersten heiligen Märtyrer der Stadt Rom
Off vom Tag oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom: eig BenAnt und MagnAnt)
gr M vom Tag
● L: Gen 21,5.8–20
APs: Ps 34 (33),7–8.10–11.12–13 (Kv: vgl. 7)
Ev: Mt 8,28–34
w M vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Joh 10,11–16
r M von den ersten hll. Märtyrern (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,31b–39
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)
Ev: Mt 24,4–13

JULI 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für die Großeltern und ältere Menschen
Beten wir, dass die Glieder der Kirche den Schatz des Glaubens und der Weisheit schätzen, den uns die Großeltern und ältere Menschen bieten, und bereit sind, aus ihrer Erfahrung zu lernen.

1 Do der 13. Woche im Jahreskreis
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Deine Sünden sind dir vergeben!“ (Mt 9,5).
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Gen 22,1–19
APs: Ps 116 (114),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 9)
Ev: Mt 9,1–8
w M um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL

2 Fr MARIÄ HEIMSUCHUNG, (RK; in der Weltkirche am 31. Mai)
F Herz-Jesu-Freitag
Off vom F, Te Deum
w M vom F, Gl, Prf Maria II, (fS)
L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 631,3)
Ev: Lk 1,39–56

3 Sa HL. THOMAS, Apostel
F Off vom F, Te Deum
1. Vp vom So
r M vom F, Gl, Prf Ap, (fS)
L: Eph 2,19–22
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)
Ev: Joh 20,24–29
(am Abend: M vom So)

4 So + 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Hl. Ulrich und g Hl. Elisabeth entfallen in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Ez 1,28c – 2,5
APs: Ps 123 (122),1–2.3–4 (Kv: vgl. 2c; GL 307,5)
L2: 2 Kor 12,7–10
Ev: Mk 6,1b–6

Heute ist die Kollekte für den Heiligen Vater („Peterspfennig“).

5 Mo der 14. Woche im Jahreskreis
g Hl. Antonius Maria Zaccaría, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Gen 28,10–22a
APs: Ps 91 (90),1–2.14–15a.15b–16 (Kv: vgl. 2b)
Ev: Mt 9,18–26
w M vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Erz oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)
Ev: Mk 10,13–16
In allen Kirchen der Erzdiözese möge am 5. Juli oder in diesen Tagen durch besondere Gebete des verstorbenen Erzbischofs Joachim Kardinal Meisner gedacht und, wenn möglich, ein Jahrgedächtnis gefeiert werden.
LO vom Tag oder aus den AuswL

6 Di der 14. Woche im Jahreskreis
g Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Gen 32,23–33 (22–32)
APs: Ps 17 (16),1–2.3ab u. 5.6–7.8b–9a u.15 (Kv: vgl. 15a)
Ev: Mt 9,32–38
r M von der hl. Maria Goretti (Com My oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Joh 12,24–26

7 Mi der 14. Woche im Jahreskreis
g Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Gen 41,55–57; 42,5–7a.17–24a
APs: Ps 33 (32),2–3.10–11.18–19 (Kv: 22a)
Ev: Mt 10,1–7
w M vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21
APs: Ps 25 (24),4–5.8–9.10 u. 14
Ev: Mt 19,27–29

8 Do der 14. Woche im Jahreskreis
g Hl. Johannes von Köln, Ordenspriester, und Gefährten, Märtyrer (DK)
g Hl. Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder von einem g (Johannes: Texte im Kölner Proprium)
gr M vom Tag
● L: Gen 44,18–21.23b–29; 45,1–5
APs: Ps 105 (104),16–17.18–19.20–21 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 10,7–15
r M vom hl. Johannes und den Gefährten (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,4-10
APs: Ps 126 (125),1-2b.2c-3.4-5.6 (KV: 5)
Ev: Lk 6,22-28
r M vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 6,17–23

9 Fr der 14. Woche im Jahreskreis
g Hl. Agilolf, Bischof von Köln (DK)
g Hl. Augustinus Zhao Rong, und Gefährten, Märtyrer in China
Off vom Tag oder einem g (hl. Agilolf: Texte im Kölner Proprium)
gr M vom Tag
● L: Gen 46,1–7.28–30
APs: Ps 37 (36),3–4.18–19.27–28b.39–40b (Kv: 39a)
Ev: Mt 10,16–23
w M vom hl. Agilolf (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 20,17-18a.28-32.36
APs: Ps 110 (109),1-2.3.4-5 (KV: 4b)
Ev: Mt 9,35-38
r M vom hl. Augustinus und den Gefährten (MB ErgH) (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Joh 12,24–26

10 Sa der 14. Woche im Jahreskreis
g Hl. Knud, König von Dänemark, hl. Erich, König von Schweden, hl. Olaf, König von Norwegen, Märtyrer (RK)
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Gen 49,29–33; 50,15–26a
APs: Ps 105 (104),1–2.3–4.6–7 (Kv: vgl. Ps 69 [68],33)
Ev: Mt 10,24–33
r M von den hll. Knud, Erich und Olaf (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mt 10,34–39
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

11 So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(F Hl. Benedikt von Nursia entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Am 7,12–15
APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 657,3)
L2: Eph 1,3–14 (oder 1,3–10)
Ev: Mk 6,7–13

12 Mo der 15. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Ex 1,8–14.22
APs: Ps 124 (123),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 8a)
Ev: Mt 10,34 – 11,1

19. Juli: Erster Ferientag (NRW).
Zum Abschluss des Schuljahres kann mit den Schülern während der Woche – außer an H und F – die Messe zur Danksagung (Messen für besondere Anliegen Nr. 39) gefeiert werden.

13 Di der 15. Woche im Jahreskreis
g Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Ex 2,1–15a
APs: Ps 69 (68),3.14.30–31.33–34 (Kv: vgl. 33)
Ev: Mt 11,20–24
w M von den hll. Heinrich und Kunigunde (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Kol 3,12–17
APs: Ps 131 (130),1.2–3
Ev: Lk 19,12–26

14 Mi der 15. Woche im Jahreskreis
g Hl. Kamillus von Lellis, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Ex 3,1–6.9–12
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.6–7 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Mt 11,25–27
w M vom hl. Kamillus (Com Nl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Joh 15,9–17

15 Do Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer
G Off vom G
w M vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)
L: Ex 3,13–20
APs: Ps 105 (104),1 u. 5.8–9.24–25.26–27 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Mt 11,28–30
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
Ev: Mt 23,8–12

16 Fr der 15. Woche im Jahreskreis
g Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr M vom Tag
●
L: Ex 11,10 – 12,14
APs: Ps 116 (115),12–13.15–16.17–18 (Kv: vgl. 13)
Ev: Mt 12,1–8
w M von Unsere Liebe Frau auf dem Berge Karmel (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sach 2,14–17
APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55 (Kv: 49)
Ev: Mt 12,46–50

17 Sa der 15. Woche im Jahreskreis
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
●
L: Ex 12,37–42
APs: Ps 136 (135),1 u. 23–24.10–12.13–15 (Kv: 1b)
Ev: Mt 12,14–21
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

18 So + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Off vom So, 4. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Jer 23,1–6
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
L2: Eph 2,13–18
Ev: Mk 6,30–34

19 Mo der 16. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Ex 14,5–18
APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13 (Kv: vgl. 1bc)
Ev: Mt 12,38–42

20 Di der 16. Woche im Jahreskreis
g Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK)
(g Hl. Apollinaris im Erzbistum Köln am 23. Juli.)
gr M vom Tag
● L: Ex 14,21 – 15,1
APs: Ex 15,8b–9.10 u. 12.17 (Kv: vgl. 1bc)
Ev: Mt 12,46–50
r M von der hl. Margareta (Com Jf oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 51,1–8 (1–12)
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Lk 9,23–26

21 Mi der 16. Woche im Jahreskreis
g Hl. Laurentius von Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Ex 16,1–5.9–15
APs: Ps 78 (77),18–19.23–24.25–26.27–28 (Kv: vgl. 24b)
Ev: Mt 13,1–9
w M vom hl. Laurentius (Com Ht oder Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,1–2.5–7
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

22 Do **HL. MARIA MAGDALENA**, Apostelin der Apostel
F **Off** vom F, Te Deum (in Düsseldorf: 1. Vp vom H)
w M vom F (MB ErgH), Gl, eig Prf, (fS)
L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–27
APs: Ps 63 (62),2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)
Ev: Joh 20,1–2.11–18

23 Fr der 16. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Apollinaris**, Bischof von Ravenna, Märtyrer, (außer in der Stadt Köln, in der Weltkirche am 20. Juli)
g **Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige**, (außer in Düsseldorf)
(F Hl. Birgitta von Schweden im Erzbistum Köln am 27. Juli.)
Off vom Tag oder von einem g (Texte im Kölner Proprium)
gr M vom Tag
● **L:** Ex 20,1–17
APs: Ps 19 (18),8.9.10 (Kv: Joh 6,68c)
Ev: Mt 13,18–23
r M vom hl. Apollinaris (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1-4
APs: Ps 23 (22), 1-3.4.5.6 (KV: 1)
Ev: Lk 22,24-30
w M von der Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder vom g:
L: Jes 60,1-6
APs: Ps 72 (71),1-2.7-8.10-11.12-13 (R: 11)
Ev: Mt 2,1-12

in der Stadt Düsseldorf:
H **HL. APOLLINARIS**, Bischof von Ravenna, Märtyrer, Hauptpatron der Stadt
Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
r M vom hl. Apollinaris (Texte im Kölner Proprium), Gl, Cr, Prf My
L 1: Ez 34,11-16
APs: Ps 23 (22), 1-3.4.5.6 (KV: 1)
L 2: 1 Petr 5,1-4
Ev: Lk 22,24-30
Die äußere Feier des Hochfestes kann auch am Sonntag vorgenommen werden.

in der Stadt Köln:

G Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
w M von der Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder vom G:
L: Jes 60,1-6
APs: Ps 72 (71), 1-2.7-8.10-11.12-13 (KV: 11)
Ev: Mt 2,1-12

24 Sa der 16. Woche im Jahreskreis
g Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien (RK)
g Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Ex 24,3–8
APs: Ps 50 (49),1–2.5–6.14–15 (Kv: vgl. 14a)
Ev: Mt 13,24–30
r M vom hl. Christophorus (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 51,1–8 (1–12)
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)
Ev: Mt 10,28–33
w M vom hl. Scharbel (MB ErgH) (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 3,17–25 (19–26)
APs: Ps 15 (14),2–3.4.5 (Kv: vgl. 1b)
Ev: Mt 19,27–29
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

25 So + 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(F Hl. Jakobus entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 1. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: 2 Kön 4,42–44
APs: Ps 145 (144),8–9.15–16.17–18 (Kv: 16; GL 87)
L2: Eph 4,1–6
Ev: Joh 6,1–15
Heute ist Welttag für Großeltern und Senioren – Fürbitten!

26 Mo **Hl. Joachim und hl. Anna**, Eltern der Gottesmutter Maria
G **Off** vom G, Ld und Vp eig
w **M** von den hll. Joachim und Anna
L: Ex 32,15–24.30–34
APs: Ps 106 (105),19–20.21–22.23–24 (Kv: 1a)
Ev: Mt 13,31–35
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1.10–15 oder Spr 31,10–13.19–20.30–31
APs: Ps 132 (131),11.13–14.17–18 (Kv: vgl. Lk 1,32b)
Ev: Mt 13,16–17

27 Di **HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN**, Mutter, Ordensgründerin, Patronin Europas (in der Weltkirche am 23. Juli)
F **Off** vom F (Com Or), Te Deum
w **M** vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, (fS)
L: Gal 2,19–20
APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a; GL 39,1)
Ev: Joh 15,1–8

28 Mi **der 17. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
● **L:** Ex 34,29–35
APs: Ps 99 (98),2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 9c)
Ev: Mt 13,44–46

29 Do **Hll. Marta, Maria und Lazarus**
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** von den Freunden Jesu (bis zum Erscheinen der approbierten Übersetzung: Com oder von der hl. Marta, ergänzt um die beiden anderen Namen, oder lat. Text auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de)
L: Ex 40,16–21.34–38
APs: Ps 84 (83),3.4.5–6a u. 8a.11 (Kv: vgl. 2)
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 4,7–16
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Joh 11,19–27 [Eigentext] oder Lk 10,38–42 [Eigentext]

30 Fr der 17. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Petrus Chrysologus**, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
● **L:** Lev 23,1.4–11.15–16.27.34b–37
APs: Ps 81 (80),3–4.5–6b.6c–8a.10–11 (Kv: vgl. 2a)
Ev: Mt 13,54–58
w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,8–12
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
Ev: Lk 6,43–45

31 Sa **Hl. Ignatius von Loyola**, Priester, Ordensgründer
G **Off** vom G, eig BenAnt
1. Vp vom So
w **M** vom hl. Ignatius
L: Lev 25,1.8–17
APs: Ps 67 (66),2–3.5–6.7–8 (Kv: 4)
Ev: Mt 14,1–12
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 10,31 – 11,1
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Lk 14,25–33
(am Abend: M vom So)

AUGUST 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für die Berufung junger Menschen
Beten wir, dass die Jugendlichen auf der Suche nach ihrer eigenen Berufung in Jesus Christus einen Weggefährten erkennen, dem sie ihr Herz öffnen können.

1 So **+ 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
(G Hl. Alfons Maria von Liguori entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
gr **M** vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Ex 16,2–4.12–15
APs: Ps 78 (77),3–4b.23–24.25 u. 54 (Kv: 24b; GL 657,3)
L2: Eph 4,17.20–24
Ev: Joh 6,24–35

Der **Portiunkula-Ablass** kann am 2. August oder am darauffolgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) im Hohen Dom, in Pfarrkirchen und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunsers, sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

2 Mo der 18. Woche im Jahreskreis
g Hl. Eusebius, Bischof von Vercelli
g Hl. Petrus Julianus Eymard, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com Ht oder Or)
gr M vom Tag
● L: Num 11,4b–15
APs: Ps 81 (80),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 2a)
Ev: Mt 14,13–21
w M vom hl. Eusebius (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
Ev: Mt 5,1–12a
w M vom hl. Petrus (MB ErgH) (Com Or oder Ht)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 4,32–35
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a)
Ev: Joh 15,1–8

3 Di der 18. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Num 12,1–13
APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.6c–7.12–13 (Kv: vgl. 3)
Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14

4 Mi Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars
G Off vom G
w M vom hl. Johannes Maria (Com Ss)
L: Num 13,1–2.25 – 14,1.26–29.34–35
APs: Ps 106 (105),6–7b.13–14.21–22.23–24 (Kv: vgl. 4a)
Ev: Mt 15,21–28
oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 3,16–21
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Mt 9,35 – 10,1

5 Do der 18. Woche im Jahreskreis
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort (WJT): „Habt Mut, ich habe die Welt besiegt!“ (Joh 16,33).

g **Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag
● **L:** Num 20,1–13
APs: Ps 95 (94),1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a)
Ev: Mt 16,13–23
w **M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 21,1–5a
APs: Jdt 13,18bc.19 u. 20bd (Kv: vgl. 15,9b)
Ev: Lk 11,27–28
w **M** um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL

6 Fr **VERKLÄRUNG DES HERRN**
F **Herz-Jesu-Freitag**
Off vom F, Te Deum
w **M** vom F, Gl, eig Prf, (fS)
L: Dan 7,9–10.13–14 oder 2 Petr 1,16–19
APs: Ps 97 (96),1–2.5–6.8–9 (Kv: vgl. 1a; GL 52,1)
Ev: Mk 9,2–10

7 Sa **der 18. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten**, Märtyrer
g **Hl. Kajetan**, Priester, Ordensgründer
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
● **L:** Dtn 6,4–13
APs: Ps 18 (17),2–3.4 u. 50.47 u. 51ab (Kv: 2)
Ev: Mt 17,14b–20
r **M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Mt 10,28–33
w **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 2,7–11 (7–13)
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Lk 12,32–34
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

8 So + 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Hl. Dominikus entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: 1 Kön 19,4–8
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 9a; GL 39,1)
L2: Eph 4,30 – 5,2
Ev: Joh 6,41–51

9 Mo HL. TERESIA BENEDICTA A CRUCE (EDITH STEIN), Jungfrau, Märtyrin, Patronin Europas
F Off vom F (Texte im Kölner Proprium), Te Deum (in Wuppertal: 1. Vp vom H)
r M von der hl. Teresia Benedicta (Texte im Kölner Proprium) Gl, Prf My
L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (4,17n.p-r.aa-bb.gg-hh)
APs: Ps 18 (17),2-3. 5.7a. 17.20. 29.50 (KV: vgl. 20n.29; GL 629,1)
Ev: Joh 4,19–24

Erster Schultag (RP). Zum Schulbeginn kann mit den Schülern während der Woche – außer an H und F – eine Votivmesse vom Heiligen Geist oder zum (Schul-) Jahresbeginn (Messe für besondere Anliegen Nr. 24) gefeiert werden.

10 Di HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom
F Off vom F, Te Deum
r M vom F, Gl, Prf My, (fS)
L1: 2 Kor 9,6–10
APs: Ps 112 (111), 1-2.5-6.7-8.9-10 (R: vgl. 5a)
L2: Joh 12,24–26

in der Stadt Wuppertal:
H HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom, Hauptpatron der Stadt Wuppertal
Off vom H, Te Deum, 2. Vp vom H)
r M vom hl. Laurentius (LO im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My, (fS)
L 1: Sir 51,1-8 (1-12)
APs: Ps 112 (111),1-2.5-6.7-8.9-10 (R: vgl. 5a)
L 2: 2 Kor 9,6-10
Ev: Joh 12,24-26
Die äußere Feier des Hochfestes kann auch am Sonntag vorgenommen werden.

11 Mi **Hl. Klara von Assisi**, Jungfrau
G **Off** vom G
w **M** von der hl. Klara (Com Jf oder Or)
L: Dtn 34,1–12
APs: Ps 66 (65),1–3a.5 u. 16.17 u. 20 (Kv: 20a)
Ev: Mt 18,15–20
oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,8–14
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 19,27–29

12 Do **der 19. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Johanna Franziska von Chantal**, Ordensgründerin (Verlegung vom 12. Dez.)
Off vom Tag oder vom g (StB I 824 bzw. III, 2010, 1369; Lektionar I/1, 217)
gr **M** vom Tag
● **L:** Jos 3,7–10a.11.13–17
APs: Ps 114 (113A),1–2.3–4.5–6
Ev: Mt 18,21 – 19,1
w **M** von der hl. Johanna Franziska (MB II 864 bzw. II² 866, oder MB-Kl 2007, 745) (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Spr 31,10–13.19–20.30–31
APs: Ps 131 (130),1.2–3
Ev: Mk 3,31–35

13 Fr **der 19. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt**, Priester, Märtyrer
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
● **L:** Jos 24,1–13
APs: Ps 136 (135),1–3.16–18.21–23 (Kv: 1b)
Ev: Mt 19,3–12
r **M** von den hll. Pontianus und Hippolyt (Com My oder Ht)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a)
Ev: Joh 15,18–21

14 Sa **Hl. Maximilian Maria Kolbe**, Ordenspriester, Märtyrer (RK)
G **Off** vom G
1. Vp vom H
r **M** vom hl. Maximilian Maria (MB ErgH) (Com My)
L: Jos 24,14–29
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 19,13–15
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Joh 15,9–17
w **M** am Abend: von Mariä Aufnahme in den Himmel
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2
APs: Ps 132 (131),6–7.9–10.13–14 (Kv: 8a)
L2: 1 Kor 15,54–57
Ev: Lk 11,27–28

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

15 So + MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL
H **Off** vom H, Te Deum
Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ - „Ave Regina caelorum“ gewählt werden.
w **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab
APs: Ps 45 (44),11–12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)
L2: 1 Kor 15,20–27a
Ev: Lk 1,39–56
Kräutersegnung, s. Benediktionale Nr. 9.

16 Mo der 20. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Stephan**, König von Ungarn
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● **L:** Ri 2,11–19
APs: Ps 106 (105),34–35.36–37.39–40.43–44 (Kv: vgl. 4a)
Ev: Mt 19,16–22
w M vom hl. Stephan (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Dtn 6,3–9
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)

17 Di der 20. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● **L:** Ri 6,11–24a
APs: Ps 85 (84),9.11–12.13–14 (Kv: 9b)
Ev: Mt 19,23–30

18 Mi der 20. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● **L:** Ri 9,6–15
APs: Ps 21 (20),2–3.4–5.6–7 (Kv: 2a)
Ev: Mt 20,1–16a

19 Do der 20. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● **L:** Ri 11,29–39a
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Mt 22,1–14
w M vom hl. Johannes (Com Ht oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
APs: Ps 131 (130),1.2–3
Ev: Mt 11,25–30

20 Fr **Hl. Bernhard von Clairvaux**, Abt, Kirchenlehrer (RK)
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)
L: Rut 1,1.3–6.14b–15.22
APs: Ps 146 (145),2 u. 5.6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1)
Ev: Mt 22,34–40
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 15,1–6
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
Ev: Joh 17,20–26

21 Sa **Hl. Pius X.**, Papst
G **Off** vom G
1. Vp vom So
w **M** vom hl. Pius (Com Pp)
L: Rut 2,1–3.8–11; 4,13–17
APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: 4)
Ev: Mt 23,1–12
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Thess 2,2b–8
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
Ev: Joh 21,1.15–17
(am Abend: M vom So)

22 So **+ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
(G Maria Königin entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 1. Woche, Te Deum
gr **M** vom So, Gl, Cr, Prf So, fS
L1: Jos 24,1–2a.15–17.18b
APs: Ps 34 (33),2–3.16–17.18–19.20–21.22–23 (Kv: 9a; GL 39)
L2: Eph 5,21–32
Ev: Joh 6,60–69

23 Mo **der 21. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Rosa von Lima**, Jungfrau
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
● **L:** 1 Thess 1,1–5.8b–10
APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: 4a)
Ev: Mt 23,13–22
w **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2
APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. 12a.13a)
Ev: Mt 13,44–46

24 Di HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel
F Off vom F, Te Deum
r M vom F, Gl, Prf Ap, (fS)
L: Offb 21,9b–14
APs: Ps 145 (144),10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 51,1)
Ev: Joh 1,45–51

25 Mi der 21. Woche im Jahreskreis
g Hl. Ludwig, König
g Hl. Josef von Calasanz, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g
gr M vom Tag
● L: 1 Thess 2,9–13
APs: Ps 139 (138),7–8.9–10.11–12 (Kv: 1a)
Ev: Mt 23,27–32
w M vom hl. Ludwig (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 58,6–11
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mt 22,34–40
w M vom hl. Josef (Com Erz oder Ht)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11
Ev: Mt 18,1–5

26 Do der 21. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: 1 Thess 3,7–13
APs: Ps 90 (89),3–4.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 14a)
Ev: Mt 24,42–51

27 Fr Hl. Monika
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M von der hl. Monika (Com Hl)
L: 1 Thess 4,1–8
APs: Ps 97 (96),1–2.5–6.8 u. 10.11–12 (Kv: 12a)
Ev: Mt 25,1–13
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 26,1–4.13–16 (1–4.16–21)
APs: Ps 131 (130),1.2–3
Ev: Lk 7,11–17

28 Sa Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer
G Off vom G, eig BenAnt
1. Vp vom So
w M vom hl. Augustinus
L: 1 Thess 4,9–11
APs: Ps 98 (97),1.7–8.9 (Kv: vgl. 9a)
Ev: Mt 25,14–30
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 4,7–16
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
Ev: Mt 23,8–12
(am Abend: M vom So)

29 So + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Enthauptung Johannes' des Täufers entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Dtn 4,1–2.6–8
APs: Ps 15 (14),2–3.4.5 (Kv: 1; GL 34,1)
L2: Jak 1,17–18.21b–22.27
Ev: Mk 7,1–8.14–15.21–23

30 Mo **Hl. Heribert**, Bischof von Köln (DK)
G **Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)
w **M** vom hl. Heribert (Texte im Kölner Proprium)
L: 1 Thess 4,13–18
APs: Ps 96 (95),1 u. 3.4–5.11–12.13 (Kv: vgl. 13a)
Ev: Lk 4,16–30
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 3,1b-6a
APs: Ps 89 (88), 2-3.20a u. 4-5.21-22.25 u. 27 (KV: 2a)
Ev: Joh 15,9-17

31 Di **der 22. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Paulinus**, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
● **L:** 1 Thess 5,1–6.9–11
APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: vgl. 13)
Ev: Lk 4,31–37
r **M** vom hl. Paulinus (Com My oder Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)
Ev: Mt 10,22–25a

SEPTEMBER 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für eine umfassende ökologische Umkehr
Beten wir, dass wir lernen, eine neue Beziehung mit der Schöpfung zu leben, sie durch Gesetze zu schützen und in der Betrachtung der Schöpfung den Weg zu einem harmonischeren und dankbareren Leben finden.

1 Mi der 22. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Kol 1,1–8
APs: Ps 52 (51),10.11 (Kv: vgl. 10b)
Ev: Lk 4,38–44

Erster Schultag (NRW). Zum Schulbeginn kann mit den Schülern während der Woche – außer an H und F – eine Votivmesse vom Heiligen Geist oder zum (Schul-) Jahresbeginn (Messe für besondere Anliegen Nr. 24) gefeiert werden.

In der Schöpfungszeit (1. Sept. bis 4. Okt.) kann an Werktagen die M „Für die Bewahrung der Schöpfung“ genommen werden (außer an G, F oder H). Dt. Texte: unter dli.institute/wp/news/fuer-die-bewahrung-der-schoepfung.

2 Do der 22. Woche im Jahreskreis
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Doch auf dein Wort hin werde ich die Netze auswerfen“ (Lk 5,5).
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Kol 1,9–14
APs: Ps 98 (97),2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)
Ev: Lk 5,1–11
w M um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL

3 Fr **Hl. Gregor der Große**, Papst, Kirchenlehrer
Herz-Jesu-Freitag
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)
L: Kol 1,15–20
APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: 1)
Ev: Lk 5,33–39
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,1–2.5–7
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Lk 22,24–30
w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

4 Sa der 22. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Swidbert**, Bischof, Glaubensbote am Niederrhein (DK)
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● **L:** Kol 1,21–23
APs: Ps 54 (53),3–4.6 u. 8 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 6,1–5
w M vom hl. Swidbert (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7-10
APs: Ps 96 (95),1-2.3 u. 7.8 u. 10 (KV: vgl. 3a)
Ev: Mt 28,16-20
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

5 So + 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Hl. Mutter Teresa von Kalkutta entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Jes 35,4–7a
APs: Ps 146 (145),6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1; GL 57,1)
L2: Jak 2,1–5
Ev: Mk 7,31–37

6 Mo der 23. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Kol 1,24 – 2,3
APs: Ps 62 (61),6–7.8–9 (Kv: 8a)
Ev: Lk 6,6–11

7 Di der 23. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Kol 2,6–15
APs: Ps 145 (144),1–2.8–9.10–11 (Kv: 9a)
Ev: Lk 6,12–19

8 Mi MARIÄ GEBURT
F Off vom F, Te Deum
w M vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30
APs: Ps 13 (12),6ab.6cd (Kv: Jes 61,10; GL 650,2)
Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)

9 Do der 23. Woche im Jahreskreis
g Hl. Petrus Claver, Priester
Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
gr M vom Tag
● L: Kol 3,12–17
APs: Ps 150,1–2.3–4.5–6 (Kv: 6)
Ev: Lk 6,27–38
w M vom hl. Petrus (MB ErgH) (Com Ht oder Nl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 58,6–11
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)
Ev: Mt 25,31–40

10 Fr der 23. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: 1 Tim 1,1–2.12–14
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Lk 6,39–42

11 Sa HL. MATERNUS, erster bekannter Bischof von Köln (DK)
F Off vom F (Texte im Kölner Proprium), Te Deum
1. Vp vom So
w M vom hl. Maternus (Texte im Kölner Proprium), Gl, Prf Kölner Bi
L: Eph 4,1-7.11-13
APs: Ps 23 (22), 1-3.4.5.6 (KV: 1)
Ev: Mk 16,15-20
(am Abend: M vom So)

12 So + 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Heiligster Name Mariens entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 4. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Jes 50,5–9a
APs: Ps 116 (114),1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 9; GL 629,3)
L2: Jak 2,14–18
Ev: Mk 8,27–35

Heute ist der Welttag der sozialen Kommunikationsmittel; die Kollekte wird in diesem Sinne gehalten.

13 Mo Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer
G Off vom G
w M vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)
L: 1 Tim 2,1–8
APs: Ps 28 (27),1ab u. 2.7.8–9 (Kv: vgl. 6)
Ev: Lk 7,1–10
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder Mk 4,1–9)

14 Di KREUZERHÖHUNG
F Off vom F, Te Deum
r M vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, (fS)
L: Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11
APs: Ps 78 (77),1–2.34–35.36–37.38ab u. 39 (Kv: vgl. 7b)
Ev: Joh 3,13–17

15 Mi **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**
G **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig
w **M** vom Gedächtnis, eig Prf
L: 1 Tim 3,14–16
APs: Ps 111 (110),1–2.3–4.5–6 (Kv: 2a)
oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 5,7–9
APs: Ps 31 (30),2–3a.3b–4.5–6.15–16.20 (Kv: vgl. 17b)
Sequenz (ad libitum): „Stabat Mater“ (vgl. GL 532)
Ev: Joh 19,25–27 [Eigentext] oder Lk 2,33–35 [Eigentext]

16 Do **Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von Karthago**, Märtyrer
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
r **M** von den hll. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)
L: 1 Tim 4,12–16
APs: Ps 111 (110),7–8.9–10 (Kv: 2a)
Ev: Lk 7,36–50
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Joh 17,6a.11b–19

17 Fr **der 24. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Hildegard von Bingen**, Äbtissin, Mystikerin, Kirchenlehrerin (RK)
g **Hl. Robert Bellarmin**, Bischof, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag
● **L:** 1 Tim 6,3b–12
APs: Ps 49 (48),6–7.8–9.17–18.19–20 (Kv: Mt 5,3)
Ev: Lk 8,1–3
w **M** von der hl. Hildegard (Or oder Com Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 8,1–6
APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: 11a)
Ev: Mt 25,1–13

w M vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)
L: Weish 7,7–10.15–16
APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)
Ev: Mt 7,21–29

18 Sa der 24. Woche im Jahreskreis
g Hl. Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK)
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
●
L: 1 Tim 6,13–16
APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: vgl. 2b)
Ev: Lk 8,4–15
r M vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Joh 10,11–16
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

19 So + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Hl. Januarius entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 1. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Weish 2,1a.12.17–20
APs: Ps 54 (53),3–4.5–6.8–9 (Kv: 6; GL 431)
L2: Jak 3,16 – 4,3
Ev: Mk 9,30–37

Heute ist die Caritas-Kollekte. In den Fürbitten sollte der Menschen in Not und der Menschen im Dienst der Caritas gedacht werden.

20 Mo **Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten**, Märtyrer
G **Off** vom G (Com My, StB III² 1365 oder ErgH 1995)
r **M** von den hll. Märtyrern (MB ErgH) (Com Mt)
L: Esra 1,1–6
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3a)
Ev: Lk 8,16–18
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Lk 9,23–26

Heute ist der 13. Jahrestag der feierlichen Einführung unseres Erzbischofs Rainer Maria Kardinal Woelki. Im Gebet möge des Oberhirten in besonderer Weise gedacht werden.
w **M** für den Bischof (MB II 1025f; II² 1045f)
LO vom Tag oder aus den AuswL

21 Di **HL. MATTHÄUS**, Apostel und Evangelist
F **Off** vom F, Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap, (fS)
L: Eph 4,1–7.11–13
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: vgl. 5a, GL 454)
Ev: Mt 9,9–13

22 Mi **der 25. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Mauritius und Gefährten**, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
● **L:** Esra 9,5–9
APs: Tob 13,1–2.3–4.5.6i-m (Kv: 1a)
Ev: Lk 9,1–6
r **M** vom hll. Mauritius und den Gefährten (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 27 (26),1.2.3.13–14 (Kv: 1a)
Ev: Mt 10,28–33

Dreikönigswallfahrt vom 23. bis 26. September

23 Do **Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)**, Ordenspriester
G **Off** vom G (StB III² 2010, 1371) (Com Ht oder Or)
w M vom hl. Pius (MB ErgH) (Com Ht oder Or)
L: Hag 1,1–8
APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: 4a)
Ev: Lk 9,7–9
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 2,19–20
APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1)
Ev: Mt 16,24–27

24 Fr der 25. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Rupert und hl. Virgil**, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK)
Off vom Tag oder von einem g (hl. Rupert und hl. Virgil: eig BenAnt und MagnAnt)
gr M vom Tag
● **L:** Hag 1,1a; 2,1–9
APs: Ps 43 (42),1–2b.3.4 (Kv: vgl. 5c)
Ev: Lk 9,18–22
w M von den hll. Rupert und Virgil, eig Prf
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 13,7–10.14–17
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Joh 12,44–50

25 Sa der 25. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Niklaus von Flüe**, Einsiedler, Friedensstifter (RK)
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g (hl. Niklaus: eig. BenAnt)
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● **L:** Sach 2,5–9.14–15a
APs: Jer 31,10.11–12b.13 (Kv: vgl. 10d)
Ev: Lk 9,43b–45
w M vom hl. Niklaus, eig Prf
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 14,17–19
APs: Ps 90 (89),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 14a)
Ev: Mt 19,27–29
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

26 So + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Hl. Kosmas und hl. Damian entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum (im Dom: 1. Vp vom H)
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Num 11,25–29
APs: Ps 19 (18),8.10.12–13.14 (Kv: 9ab; GL 312,7)
L2: Jak 5,1–6
Ev: Mk 9,38–43.45.47–48

27 Mo WEIHE DER KÖLNER DOMKIRCHE
F (G Hl. Vinzenz von Paul entfällt im Erzbistum Köln.)
Off vom F (Texte im Kölner Proprium), Te Deum
w M von der Kirchweihe, Gl, Prf Kirchweihe, (fS)
L: Eph 2,19-22
APs: 1 Chr 29,10b-11a.11b-12a.12b-13 (R: vgl. 13)
Ev: Mt 16,13-19

im Dom:
H Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
w M von der Kirchweihe, Gl, Cr, Prf Kirchweihe, in den Hg eig Einschub, (fS)
L 1: Ez 43,1-2.4-7a
APs: 1 Chr 29,10b-11a.11b-12a.12b-13 (R: vgl. 13)
L 2: Eph 2,19-22 Ev: Mt 16,13-19

28 Di der 26. Woche im Jahreskreis
g Hl. Lioba, Äbtissin von Tauberbischofsheim (RK)
g Hl. Wenzel, Herzog von Böhmen, Märtyrer
g Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g (hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten: StB III² 1366 bzw. 1372 oder ErgH 1995)
gr M vom Tag
● L: Sach 8,20–23
APs: Ps 87 (86),2–3.4.5 u. 7 (Kv: vgl. Sach 8,23)
Ev: Lk 9,51–56
w M von der hl. Lioba (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1
APs: Ps 73 (72),1 u. 23.24–25.26 u. 28 (Kv: 28a)
Ev: Joh 15,5.8–12
r M vom hl. Wenzel (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 3,14–17
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5)
Ev: Mt 10,34–39

r M vom hl. Lorenzo und Gefährten (MB ErgH) (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b)
Ev: Joh 15,18–21

29 Mi **HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL**, Erzengel
F Off vom F, Te Deum
w M vom F, Gl, Prf Engel, (fS)
L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a
APs: Ps 138 (137),1–2b.2c–3.4–5 (Kv: vgl. 1b; GL 57,1)
Ev: Joh 1,47–51

30 Do **Hl. Hieronymus**, Priester, Kirchenlehrer
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe. Er steht unter dem Leitwort: „Bleibe bei dem, was du gelernt und wovon du dich überzeugt hast“ (2 Tim 3,14).
G Off vom G
w M vom hl. Hieronymus
L: Neh 8,1–4a.5–6.7b–12
APs: Ps 19 (18),8.9.10 (Kv: 9)
Ev: Lk 10,1–12
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 3,14–17
APs: Ps 119 (118),9–10.11–12.13–14 (Kv: 12b)
Ev: Mt 13,47–52

OKTOBER 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für die christlichen Gemeinschaften
Beten wir, dass jede Pfarrei, Gemeinschaft oder christliche Gruppe ein Zentrum missionarischer Ausstrahlung sein möge, das neue Jünger im Dienst des Evangeliums heranbildet.

1 Fr **Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux)**, Ordensfrau, Kirchenlehrerin
Herz-Jesu-Freitag
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M von der hl. Theresia
L: Bar 1,15–22
APs: Ps 79 (78),1–2.3–4.5 u. 8.9 (Kv: vgl. 9b)
Ev: Lk 10,13–16
oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 66,10–14c
APs: Ps 131 (130),1.2–3
Ev: Mt 18,1–5
w M vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

2 Sa **Heilige Schutzengel**
G Off vom G, Ant zum Inv, Ld eig
1. Vp vom So
w M von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel
L: Bar 4,5–12.27–29
APs: Ps 69 (68),33–34.35–36b.36c–37 (Kv: 34a)
oder
L: Ex 23,20–23a
APs: Ps 91 (90),1–2.3–4.5–6.10–11 (Kv: 11)
Ev: Mt 18,1–5.10 [Eigentext]
(am Abend: M vom So)

3 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g hll. Brüder Ewald entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Gen 2,18–24
APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–6 (Kv: vgl. 5; GL 71,1)
L2: Hebr 2,9–11
Ev: Mk 10,2–16 (oder 10,2–12)

Heute ist der Tag der Deutschen Einheit. Die Bedeutung des Tages sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

Heute ist Erntedanksonntag.
Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular zum Erntedanktag zu wählen (vgl. Kirchl. Anzeiger 1976, Nr. 195). Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.
gr M zum Erntedank (Messe für besondere Anliegen Nr. 27), Gl, Cr, Prf So V
LO vom So oder aus den AuswL

Segnung der Gaben am Erntedankfest: in der Messfeier mit dem Gabengebet; außerhalb der Messfeier, s. Benediktionale Nr 10.

Diese Woche ist Quatemberwoche.
Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VIf. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche wird dann genommen:
v/gr M Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269) mit der LO vom Tag
oder zu dem festgesetzten Thema aus den Messen für besondere Anliegen

4 Mo **Hl. Franz von Assisi**, Ordensgründer
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M vom hl. Franz
L: Jona 1,1 – 2,1.11
APs: Jona 2,3.4.5–6.8 u. 10 (Kv: vgl. 7c)
Ev: Lk 10,25–37
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 6,14–18
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 11,25–30

5 Di der 27. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Faustina Kowalska**, Jungfrau
Off vom Tag oder vom g (Com Jf oder Or)
gr M vom Tag
●
L: Jona 3,1–10
APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 3)
Ev: Lk 10,38–42
w M von der hl. Faustina (Com Jf oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a)
Ev: Mt 11,25–30

6 Mi der 27. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
●
L: Jona 3,10b – 4,11
APs: Ps 86 (85),3–4.5–6.9–10 (Kv: vgl. 15b)
Ev: Lk 11,1–4
w M vom hl. Bruno (Com Ht oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,8–14
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92 [91],13.14)
Ev: Lk 9,57–62

7 Do **Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz**
G **Off** vom G, Ld und Vp eig
w **M** von Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz, Prf Maria
L: Mal 3,13–20a
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)
Ev: Lk 11,5–13
oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 1,12–14
APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55 (Kv: 49)
Ev: Lk 1,26–38

8 Fr **der 27. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
● **L:** Joël 1,13–15; 2,1–2
APs: Ps 9 (9A),2–3.6 u. 16.8–9 (Kv: vgl. 9a)
Ev: Lk 11,14–26

9 Sa **der 27. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Dionysius, Bischof von Paris, und Gefährten,** Märtyrer
g **Hl. Johannes Leonardi,** Priester, Ordensgründer
g **Hl. John Henry Newman,** Priester, Kirchenlehrer
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So (in Bonn: 1. Vp vom H)
gr **M** vom Tag
● **L:** Joël 4,12–21
APs: Ps 97 (96),1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a)
Ev: Lk 11,27–28
r **M** vom hl. Dionysius und Gefährten (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,4–10
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Mt 5,13–16
w **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder Nl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Lk 5,1–11

w M vom hl. John Henry (MB ErgH) (Com Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 39,6–10 (8–14) (L VI 725)
APs: Ps 37,3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)
Ev: Mt 13,47–52 (L VI 626)

w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

10 So + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Hl. Gereon und Gefährten entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 4. Woche, Te Deum

gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Weish 7,7–11
APs: Ps 90 (89),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 14; GL 50,1)
L2: Hebr 4,12–13
Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)

in der Stadt Bonn:

H HL. CASSIUS UND HL. FLORENTIUS, Märtyrer, Hauptpatrone der Stadt Bonn
Off vom H (Texte im Kölner Proprium), Te Deum

r M vom den hll. Cassius und Florentius (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My (auch am Abend)
L1: Weish 3,1-9
APs: Ps 126 (125), 1-2b.2c.-3.4-5 (R: 5)
L2: Offb 7,9-17
Ev: Mt 5,1-12a

11 Mo Hl. Bruno, Bischof von Köln (DK)
G (g hl. Johannes XXIII. im Erzbistum Köln am 4. Juni.)
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)

w M vom hl. Bruno (Texte im Kölner Proprium)
L: Röm 1,1–7
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2)
Ev: Lk 11,29–32
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 12,3-13
APs: Ps 110 (109),1-2.3.4-5 (KV: 4b)
Ev: Lk 10,1-9

12 Di der 28. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Röm 1,16–25
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 2a)
Ev: Lk 11,37–41

13 Mi der 28. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Röm 2,1–11
APs: Ps 62 (61),2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 13b)
Ev: Lk 11,42–46

14 Do der 28. Woche im Jahreskreis
g Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
● L: Röm 3,21–30a
APs: Ps 130 (129),1–2.3–4.5–6b (Kv: 7bc)
Ev: Lk 11,47–54
r M vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1–4
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Lk 22,24–30

15 Fr Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin
G Off vom G
w M von der hl. Theresia
L: Röm 4,1–8
APs: Ps 32 (31),1–2.5.10–11 (Kv: vgl. 7)
Ev: Lk 12,1–7
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,22–27
APs: Ps 19 (18),8.9.10.11–12 (Kv: 10c oder vgl. Joh 6,63b)
Ev: Joh 15,1–8

16 Sa der 28. Woche im Jahreskreis
g Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee (RK)
g Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien (RK)
g Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt) 1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Röm 4,13.16–18
APs: Ps 105 (104),6–7.8–9.42–43 (Kv: vgl. 8a)
Ev: Lk 12,8–12
w M vom hl. Gallus (Com Gb oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gen 12,1–4a
APs: Ps 132 (131),6–7.9–10.13–14 (Kv: vgl. 14a)
Ev: Mt 19,27–29
w M von der hl. Hedwig, eig Prf
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 6,7b–10
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Mk 10,42–45
w M von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Mt 11,25–30
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

17 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Hl. Ignatius von Antiochien entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 1. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Jes 53,10–11
APs: Ps 33 (32),4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: 22; GL 46,1)
L2: Hebr 4,14–16
Ev: Mk 10,35–45 (oder 10,42–45)

18 Mo **HL. LUKAS**, Evangelist
F **Off** vom F, Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap II, fS (MB II 558)
L: 2 Tim 4,10–17b
APs: Ps 145 (144),10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 657,3)
Ev: Lk 10,1–9

19 Di der 29. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten**, Märtyrer in Nordamerika
g **Hl. Paul vom Kreuz**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag
● **L:** Röm 5,12.15b.17–19.20b–21
APs: Ps 40 (39),7–8.9–10.17 (Kv: vgl. 9a)
Ev: Lk 12,35–38
r **M** von den hll. Johannes, Isaak und Gefährten (Com My oder Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Mt 28,16–20
w **M** vom hl. Paul
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Mt 16,24–27

20 Mi der 29. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Wendelin**, Einsiedler im Saarland (RK)
Off vom Tag oder vom g (in der Stadt Köln: 1. Vp vom H)
gr **M** vom Tag
● **L:** Röm 6,12–18
APs: Ps 124 (123),1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 8a)
Ev: Lk 12,39–48
w **M** vom hl. Wendelin (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 19,27–29

21 Do **Hl. Ursula und Gefährtinnen**, Jungfrauen, Märtyrinnen in Köln (DK; RK)
G **Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)
r **M** von der hl. Ursula und Gefährtinnen (Texte im Kölner Proprium)
L: Röm 6,19–23
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7)
Ev: Lk 12,49–53
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12-19
APs: 124 (123),2-3.4-5.7-8 (R: 7a)
Ev: Joh 15,18-21

in der Stadt Köln:
H HL. URSULA UND GEFÄHRTINNEN, Jungfrauen, Märtyrinnen, Patrozinium der Stadt Köln
Off vom H (Texte im Kölner Proprium), Te Deum
r **M** von der hl. Ursula und Gefährtinnen (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My
L 1: Sir 51,1-8
APs: 124 (123),2-3.4-5.7-8 (R: 7a)
L 2: 1 Petr 4,12-19
Ev: Joh 15,18-21
Die äußere Feier des Hochfestes kann auch am Sonntag vorgenommen werden.

22 Fr **der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Johannes Paul II.**, Papst
Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
gr **M** vom Tag
● **L:** Röm 7,18–25a
APs: Ps 119 (118),66 u. 68.76–77.93–94 (Kv: 68b)
Ev: Lk 12,54–59
w **M** vom hl. Johannes Paul II. (MB ErgH) (Com Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Joh 21,1.15–17

23 Sa **Hl. Severin**, Bischof von Köln (DK)
G (g Hl. Johannes von Capestrano entfällt im Erzbistum Köln.)
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
1. Vp vom So
w M vom hl. Severin (Texte im Kölner Proprium)
L: Röm 8,1–11
APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl.6)
Ev: Lk 13,1–9
oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 20,17-18a.28-32.36
APs: Ps 110 (109),1-2.3.4-5 (KV: 4b)
Ev: Lk 5,1-11
(am Abend: M vom So)

24 So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Hl. Evergislus und g Hl. Antonius Maria Claret entfallen in diesem Jahr.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Jer 31,7–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432)
L2: Hebr 5,1–6
Ev: Mk 10,46b–52

Heute ist **Weltmissionssonntag**. Dieses Anliegen sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden. Auch die heutige **MISSIO**-Kollekte ist für diesen Zweck.

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular zum Weltmissionssonntag zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.
gr M für die Ausbreitung des Evangeliums (Messe für besondere Anliegen Nr. 14), Gl, Cr, Prf So; LO vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)

25 Mo der 30. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Röm 8,12–17
APs: Ps 68 (67),2 u. 4.6–7b.20–21 (Kv: vgl. 21a)
Ev: Lk 13,10–17

26 Di der 30. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Röm 8,18–25
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3)
Ev: Lk 13,18–21

27 Mi der 30. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Röm 8,26–30
APs: Ps 13 (12),4–5.6 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 13,22–30

28 Do HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel
F Off vom F, Te Deum
r M vom F, Gl, Prf Ap, (fS)
L: Eph 2,19–22
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)
Ev: Lk 6,12–19

29 Fr der 30. Woche im Jahreskreis
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Röm 9,1–5
APs: Ps 147,12–13.15–16.19–20 (Kv: 12a)
Ev: Lk 14,1–6

30 Sa der 30. Woche im Jahreskreis
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Röm 11,1–2a.11–12.25–29
APs: Ps 94 (93),12–13.14–15.17–18 (Kv: vgl. 14a)
Ev: Lk 14,1.7–11
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

31 So + 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Hl. Wolfgang entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
1. Vp vom H
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Dtn 6,2–6
APs: Ps 18 (17),2–3.4 u. 47.51 u. 50 (Kv: 2; GL 649,5)
L2: Hebr 7,23–28
Ev: Mk 12,28b–34

NOVEMBER 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für die Integration der Migranten
Beten wir, dass die Migranten und Vertriebenen, begleitet und getröstet durch die Heilige Familie in ihrem eigenen Weg der Entwurzelung, Gemeinschaften finden, die sie mit Würde, Solidarität und wirklicher Integration aufnehmen.

1 Mo + ALLERHEILIGEN
H Off vom H, Te Deum
w M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Offb 7,2–4.9–14
APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 653,3)
L2: 1 Joh 3,1–3
Ev: Mt 5,1–12a

Hinweise für Allerseelen
Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.
Segnung der Gräber, s. Benediktionale Nr. 11.
Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden.

Am Gedächtnistag aller verstorbenen Gläubigen (Allerseelen) können alle Priester **drei Messen** zelebrieren oder konzelebrieren, wenn die Messfeiern zu verschiedenen Zeiten stattfinden und beachtet wird, was bezüglich der Applikation der zweiten und dritten Messe festgelegt ist:
Für eine der drei Messen dürfen die Priester nach freier Wahl ein Messstipendium annehmen. Sie sind gehalten, die zweite Messe ohne jeglichen Geldbeitrag für alle verstorbenen Gläubigen zu applizieren, die dritte ebenso in der Meinung des Heiligen Vaters. Aus den drei angebotenen Messformularen kann frei ausgewählt werden.

2 Di **ALLERSEELEN**
Off von Allerseelen
s/v M von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularen), Prf Verstorbene, (fS)
LO aus den AuswL (L II 434–449)

Heute ist die Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa.

3 Mi **der 31. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)
g **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)
g **Hl. Martin von Porres**, Ordensmann
Off vom Tag oder von einem g (hl. Martin: eig BenAnt und MagnAnt)
gr M vom Tag
● L: Röm 13,8–10
APs: Ps 112 (111),1–2.4–5.8–9 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Lk 14,25–33
w M vom hl. Hubert (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 9,24–27
APs: Ps 84 (83),2–3.4–5.10–11a (Kv: vgl. 2a oder Offb 21,3b)
Ev: Mt 24,42–47
w M vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,2–3a.5–11
APs: Ps 67 (66),2–3.5.6 u. 8 (Kv: 4)
Ev: Lk 9,57–62
w M vom hl. Martin (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 4,4–9
APs: Ps 131 (130),1.2–3
Ev: Mt 22,34–40

4 Do **Hl. Karl Borromäus**, Bischof von Mailand
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Lasst nicht nach in eurem Eifer, lasst euch vom Geist entflammen und dient dem Herrn!“ (Röm 12,11).

G Off vom G
w M vom hl. Karl (Com Bi)
L: Röm 14,7–11
APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: vgl. 13)
Ev: Lk 15,1–10
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 12,3–13
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
Ev: Joh 10,11–16

5 Fr der 31. Woche im Jahreskreis
Herz-Jesu-Freitag
Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: Röm 15,14–21
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2)
Ev: Lk 16,1–8
w M vom heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

6 Sa der 31. Woche im Jahreskreis
g Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges (RK)
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Röm 16,3–9.16.22–27
APs: Ps 145 (144),2–3.4–5.10–11 (Kv: vgl. 2b)
Ev: Lk 16,9–15
w M vom hl. Leonhard (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,8–14
APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Mt 13,44–46
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

7 So + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(g Hl. Engelbert und g Hl. Willibrord entfallen in diesem Jahr.)

Off vom So, 4. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: 1 Kön 17,10–16
APs: Ps 146 (145),6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1; GL 58,1)
L2: Hebr 9,24–28
Ev: Mk 12,38–44 (oder 12,41–44)

Heute ist die Kollekte für die **Pfarrbücherei** (in Pfarreien, in denen eine Bücherei existiert).

8 Mo der 32. Woche im Jahreskreis
g **Sel. Johannes Duns Scotus**, Ordenspriester (DK)
Off vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)
gr M vom Tag
● L: Weish 1,1–7
APs: Ps 139 (138),1–3.4–5.7–8.9–10 (Kv: 24b)
Ev: Lk 17,1–6
w M vom sel. Duns Scotus (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 4,7-16
APs: Ps 34 (33),2-3.4-5.6-7.8-9.10-11 (KV: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Joh 15,9-17

9 Di WEIHETAG DER LATERANBASILIKA
F Off vom F, Te Deum
w M vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, (fS)
L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder 1 Kor 3,9c–11.16–17
APs: Ps 46 (45),2–3.5–6.8–9 (Kv: vgl. 5; GL 550)
Ev: Joh 2,13–22

10 Mi **Hl. Leo der Große**, Papst, Kirchenlehrer
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)
L: Weish 6,1–11
APs: Ps 82 (81),3–4.6–7 (Kv: 8a)
Ev: Lk 17,11–19
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 39,6–10 (8–14)
APs: Ps 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)
Ev: Mt 16,13–19

Heute ist der Namenstag des Heiligen Vaters. Im Gebet möge des Papstes in besonderer Weise gedacht werden.

11 Do **Hl. Martin**, Bischof von Tours
G **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und Vp eig
w M vom hl. Martin
L: Weish 7,22 – 8,1
APs: Ps 119 (118),89–90.91 u. 130.135 u. 175 (Kv: vgl. 89)
Ev: Lk 17,20–25
oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 61,1–3a
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
Ev: Mt 25,31–40

Kinder- und Lichtersegnung, s. Benediktionale Nr. 12.

12 Fr **Hl. Kunibert**, Bischof von Köln (DK)
G (G Hl. Josaphat im Erzbistum Köln am 14. November.)
Off vom G (Texte im Kölner Proprium) (ggf. 1. Vp vom H)
w M vom hl. Kunibert (Texte im Kölner Proprium)
L: Weish 13,1–9
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 2a)
Ev: Lk 17,26–37
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 12,3-13
APs: Ps 89 (88), 2-3.20a u. 4-5.21-22.25 u. 27 (KV: 2a)
Ev: Lk 22,24-30

13 Sa der 32. Woche im Jahreskreis
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● **L:** Weish 18,14–16; 19,6–9
APs: Ps 105 (104),2–3.36–37.42–43 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Lk 18,1–8
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

oder:

H JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHE (wenn deren Weihetag unbekannt ist oder meist in eine liturgische Jahreszeit fällt, in der eine äußere Festfeier am Sonntag nicht möglich ist.) Die äußere Feier ist auch am nächstliegenden Sonntag möglich.
Off vom H, Te Deum, 2. Vp vom H
w M von der Kirchweihe (Jahresgedächtnis in der Kirche selbst) auch am Abend; Gl, Cr, Prf Kirchweihe, (fS)
LO vom H (alle Texte im Kölner Proprium)
L1: 1 Kön 8,22-23.27-30
APs: Ps 84 (83),2-3.4-5.10-11a (Kv: vgl. 5)
L2: 1 Petr 2,4-9
Ev: Joh 10,22-30

14 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(G Hl. Josaphat entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 1. Woche, Te Deum
gr M vom So, Gl, Cr, Prf So
L1: Dan 12,1–3
APs: Ps 16 (15),5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)
L2: Hebr 10,11–14.18
Ev: Mk 13,24–32

15 Mo ALBERT DER GROSSE, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer
F (g Hl. Leopold entfällt im Erzbistum Köln.)
Off vom F (Texte im Kölner Proprium), Te Deum
w M vom hl. Albert (Texte im Kölner Proprium) Gl, Pfr Ht
LO vom F:
L: Sir 39,6-10 (8-14)
APs: Ps 37 (36),3-4.5-6.30-31 (KV: vgl. 30a)
Ev: Mt 13,47–52

16 Di der 33. Woche im Jahreskreis
g **Sel. Josef Marxen**, Priester, Märtyrer (DK)
g **Hl. Margareta**, Königin von Schottland
(g Hl. Gertrud von Helfta im RK am 17. Nov.)
Off vom Tag oder von einem g (Josef Marxen: Texte auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de)
gr **M** vom Tag
● **L:** 2 Makk 6,18–31
APs: Ps 3,2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 6b)
Ev: Lk 19,1–10
r **M** vom sel. Josef (Tagesgebet auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de, Com My oder Ss)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L1: Röm 8,31b-39
APs: Ps 124 (123), 2-3.4-5. 7-8 (Kv: 7a)
L2: Lk 9,23-26
w **M** von der hl. Margareta (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 58,6–11
APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1)
Ev: Joh 15,9–17

17 Mi der 33. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; in der Weltkirche am 16. Nov.; G Hl. Elisabeth im RK am 19. Nov.)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
● **L:** 2 Makk 7,1.20–31
APs: Ps 17 (16),1–2.5–6.8 u. 15 (Kv: vgl. 15a)
Ev: Lk 19,11–28
w **M** von der hl. Gertrud (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1)
Ev: Joh 15,1–8

18 Do **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr M vom Tag
● L: 1 Makk 2,15–29
APs: Ps 50 (49),1–2.5–6.14–15 (Kv: vgl. 23b)
Ev: Lk 19,41–44
w M vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
L: Apg 28,11–16.30–31 [Eigentext]
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2)
Ev: Mt 14,22–33 [Eigentext]

Heute ist der Gebetstag für die Opfer sexuellen Missbrauchs: Gebetsgedenken in den Fürbitten!

19 Fr **Hl. Elisabeth**, Landgräfin von Thüringen (RK; in der Weltkirche am 17. Nov.)
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M von der hl. Elisabeth, eig Prf
L: 1 Makk 4,36–37.52–59
APs: 1 Chr 29,10b–11a.11b–12a.12b–13 (Kv: vgl. 12a)
Ev: Lk 19,45–48
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 3,14–18
APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
Ev: Lk 6,27–38

20 Sa **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom H
gr M vom Tag
● L: 1 Makk 6,1–13
APs: Ps 9 (9A),2–3.4 u. 6.16 u. 19 (Kv: vgl. 15b)
Ev: Lk 20,27–40
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom H)

21 So + CHRISTKÖNIGSSONNTAG
H (G Unsere Liebe Frau in Jerusalem entfällt in diesem Jahr.)
Off vom H, 2. Woche, Te Deum
w M vom H (MB II 261), Gl, Cr, eig Prf, fS (MB II 548/I)
L1: Dan 7,2a.13b–14
APs: Ps 93 (92),1.2–3.4–5 (Kv: 1a; GL 52,1)
L2: Offb 1,5b–8
Ev: Joh 18,33b–37

Heute ist die Diaspora-Kollekte (Diasporaopfertag / Bonifatiuswerk).
Die Messe für Christen in der Zerstreuung kann heute nicht gefeiert werden.

22 Mo Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
r M von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)
L: Dan 1,1–6.8–20
APs: Dan 3,52.53.54.55.56 (Kv: vgl. 56b)
Ev: Lk 21,1–4
oder aus den AuswL, zB:
L: Hos 2,16b.17b.21–22
APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: 11 oder vgl. Mt 25,6b)
Ev: Mt 25,1–13

23 Di der 34. Woche im Jahreskreis
g Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK)
g Hl. Klemens I., Papst, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
gr M vom Tag
● L: Dan 2,31–45
APs: Dan 3,57.58.59.60.61 (Kv: 57b)
Ev: Lk 21,5–11
w M vom hl. Kolumban (Com Gb)
L: Jes 52,7–10
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a)
Ev: Lk 9,57–62
r M vom hl. Klemens (Com My oder Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
Ev: Mt 16,13–19

24 Mi **Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten**, Märtyrer
G Off vom G (Com My; StB III² 1367 bzw. 1374 oder ErgH)
r M vom hl. Andreas und Gefährten (MB ErgH) (Com My)
L: Dan 5,1–6.13–14.16–17.23–28
APs: Dan 3,62.63.64.65.66.67 (Kv: 62b)
Ev: Lk 21,12–19
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5)
Ev: Mt 10,17–22

25 Do der 34. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Katharina von Alexandrien**, Jungfrau, Märtyrin
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
●
L: Dan 6,12–28
APs: Dan 3,68.69.70.71.72.73.74 (Kv: 68b)
Ev: Lk 21,20–28
r M von der hl. Katharina (Com My oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 5,1–5
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Lk 9,23–26

26 Fr der 34. Woche im Jahreskreis
g **Hl. Konrad und hl. Gebhard**, Bischöfe von Konstanz (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr M vom Tag
●
L: Dan 7,2–14
APs: Dan 3,75.76.77.78.79.80.81 (Kv: 75b)
Ev: Lk 21,29–33
w M von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10.11.12 u. 17cd (Kv: 9)
Ev: Lk 10,1–9

27 Sa der 34. Woche im Jahreskreis
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
gr M vom Tag
● L: Dan 7,15–27
APs: Dan 3,82.83.84.85.86.87 (Kv: 82b)
Ev: Lk 21,34–36
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
(am Abend: M vom So)

DER ADVENT

Der Advent hat einen doppelten Charakter: Er ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt diese Zeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist der Advent eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das Lesejahr C für die Sonntagslesungen (Lektionar III).
Wenn nicht eigens angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt, auch an den Tagen der Heiligen.
An allen Sonntagen der Adventszeit kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 532) gesungen oder gesprochen werden.
Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:
– Messe vom Wochentag
– Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
– Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“ – „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen.
– Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die Perikopen der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: StB I, Lektionar II/1; LH I.
Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Alma Redemptoris“ (GL 666,1) / „Erhabne Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530) oder eine andere Marianische Antiphon.

Segnung des **Adventskranzes**: s. Benediktionale Nr. 1.

28 So **+ 1. ADVENTSSONNTAG**
Off vom So, 1. Woche, Te Deum
v M vom So, Cr, Prf Advent I, (fS)
L1: Jer 33,14–16
APs: Ps 25 (24),4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: 1; GL 307,5)
L2: 1 Thess 3,12 – 4,2
Ev: Lk 21,25–28.34–36

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.
Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VIf. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche wird dann genommen:
v M Quatembermesse im Advent (MB II 265) mit der LO vom Tag
oder zu dem festgesetzten Thema aus den Messen für besondere Anliegen

29 Mo **der 1. Adventswoche**
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6
APs: Ps 122 (121),1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b)
Ev: Mt 8,5–11

30 Di **HL. ANDREAS**, Apostel
F **Off** vom F, Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap, (fS)
L: Röm 10,9–18
APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: vgl. 5a; GL 454)
Ev: Mt 4,18–22

DEZEMBER 2027

Gebetsanliegen des Papstes
Für die christliche Berufung der Familie
Beten wir, dass die christlichen Familien lebendige Zeugen des Evangeliums in der Gesellschaft sein mögen, die immer mehr lernen, Heimstätten zu sein, in denen der Glaube, die Hoffnung und die Liebe gepflegt werden.

1 Mi **der 1. Adventswoche**
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Jes 25,6–10a
APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: vgl. 6b)
Ev: Mt 15,29–37

Zum heutigen Gedenken des hl. Ordenspriesters und Einsiedlers **Charles de Foucauld** vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. Vf.

2 Do **der 1. Adventswoche**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Er steht unter dem Leitwort: „Verlasst euch stets auf den Herrn; denn Gott, der Herr, ist ein ewiger Fels“ (Jes 26,4).
g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
v M vom Tag
L: Jes 26,1–6
APs: Ps 118 (117),1–2.8–9.19–20.25–27a (Kv: 26a)
Ev: Mt 7,21.24–27
r M vom hl. Luzius (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jak 1,12–18
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
Ev: Joh 10,11–16
w M um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL

3 Fr **Hl. Franz Xaver**, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien
Herz-Jesu-Freitag
G **Off** vom G
w **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)
L: Jes 29,17–24
APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: 1a)
Ev: Mt 9,27–31
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 9,16–19.22–23
APs: Ps 117 (116),1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15)
Ev: Mk 16,15–20
w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

4 Sa **Sel. Adolph Kolping**, Priester (DK)
G (g Hl. Barbara und g Hl. Johannes von Damaskus entfallen im Erzbistum Köln.)
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
1. Vp vom So
w **M** vom sel. Adolph Kolping (Texte im Kölner Proprium)
L: Jes 30,19–21.23–26
APs: Ps 147 (146),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. Jes 30,18)
Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
oder aus den AuswL, zB:
L: Jak 2,14-17
APs: Ps 112 (111),1-2.3-4.5-6.7 u. 9 (KV: vgl. 5a)
Ev: Mt 5,13-16 oder Mt 25,14-23 (ML IV 734)
(am Abend: M vom So)

5 So **+ 2. ADVENTSSONNTAG**
(G Hl. Anno entfällt in diesem Jahr. In der Stadt Siegburg: H Hl. Anno wird in diesem Jahr auf den 6. Dezember verschoben.)
Off vom So, 2. Woche, Te Deum
v **M** vom So, Cr, Prf Advent III, (fS)
L1: Bar 5,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432)
L2: Phil 1,4–6.8–11
Ev: Lk 3,1–6

6 Mo der 2. Adventswoche
g Hl. Nikolaus, Bischof von Myra
Off vom Tag oder vom g
v M vom Tag
L: Jes 35,1–10
APs: Ps 85 (84),9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl. Jes 35,4d)
Ev: Lk 5,17–26
w M vom hl. Nikolaus (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 6,1–8
APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a)
Ev: Lk 10,1–9

in der Stadt Siegburg:
H HL. ANNO, Bischof, Hauptpatron der Stadt
Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum,
w M vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf Kölner Bi
L 1: Ez 34,11-16
APs: Ps 40,2-4ab.7-8.9-10 (R: vgl. 8a.9a)
L 2: 2 Tim 1,13-14; 2,1-3
Ev: Mt 25,14-30 oder Mt 25,14-23
Die äußere Feier des Hochfestes kann nicht am Sonntag vorgenommen werden.

7 Di Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer
G Off vom G
1. Vp vom H
w M vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)
L: Jes 40,1–11
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 10abd.11–12.13 (Kv: vgl. Jes 40,10)
Ev: Mt 18,12–14
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,8–12
APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27 (Kv: 2a)
Ev: Joh 10,11–16

8 Mi **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA**, Patronin der Erzdiözese
H **Off** vom H, Te Deum
w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Gen 3,9–15.20
APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (KV: 1ab)
L2: Eph 1,3–6.11–12
Ev: Lk 1,26–38
Die äußere Feier des Hochfestes kann nicht am Sonntag vorgenommen werden.

9 Do der 2. Adventswoche
g **Hl. Juan Diego Cuauhtlatoatzin**, Einsiedler
Off vom Tag oder vom g (Com Hl)
v **M** vom Tag
L: Jes 41,13–20
APs: Ps 145 (144),1 u. 9.10–11.12–13b (Kv: vgl. 8)
Ev: Mt 11,7b.11–15
w **M** vom hl. Juan Diego (MB ErgH) (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):
L: 1 Kor 1,26–31
APs: Ps 131 (130),1.2–3
Ev: Mt 11,25–30

10 Fr der 2. Adventswoche
g **Unsere Liebe Frau von Loreto**
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
v **M** vom Tag
L: Jes 48,17–19
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Joh 8,12)
Ev: Mt 11,16–19
w **M** von Unsere Liebe Frau von Loreto (Com Maria)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10–14
APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u. 53.54–55 (Kv: 49)
Ev: Lk 1,26–38

11 Sa der 2. Adventswoche
g Hl. Damasus I., Papst
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
v M vom Tag
L: Sir 48,1–4.9–11
APs: Ps 80 (79),2ac u. 3bc.15–16.18–19 (Kv: vgl. 4)
Ev: Mt 17,9a.10–13
w M vom hl. Damasus (Com Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 20,17–18a.28–32.36
APs: Ps 110 (109),1.2–3.4–5 (Kv: 4b)
Ev: Joh 15,9–17
(am Abend: M vom So)

12 So + 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)
(g Unsere Liebe Frau von Guadalupe entfällt in diesem Jahr.)
Off vom So, 3. Woche, Te Deum
v/rosa M vom So, Cr, Prf Advent II, (fS)
L1: Zef 3,14–17 (14–18a)
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 401)
L2: Phil 4,4–7
Ev: Lk 3,10–18

13 Mo der 3. Adventswoche
g Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)
g Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)
v M vom Tag
L: Num 24,2–7.15–17a
APs: Ps 25 (24),4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 4a)
Ev: Mt 21,23–27
w M von der hl. Odilia (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 35,1–4c.5–6.10
APs: Ps 45 (44),11–12.14–15.16–17 (Kv: vgl. 18a)
Ev: Lk 11,33–36
r M von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2
APs: Ps 31 (30),3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a)
Ev: Mt 25,1–13

14 Di der 3. Adventswoche
g (G Hl. Johannes vom Kreuz im Erzbistum Köln am 15. Dezember.)
Sel. Franziska Schervier, Jungfrau, Ordensgründerin (DK)
Off vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)
v M vom Tag
L: Zef 3,1–2.9–13
APs: Ps 34 (33),2–3.6–7.17–18.19 u. 23 (Kv: vgl. 7)
Ev: Mt 21,28–32
w M von der sel. Franziska (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Petr 1,5-9
APs: Ps 112 (111),5-6.7 u. 9 (KV: 7b)
Ev: Joh 17,24-26

15 Mi Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester und Kirchenlehrer (in der Weltkirche am 14. Dezember)
G Off vom G
w M vom hl. Johannes
L: Jes 45, 6b–8.18.21b–25
APs: Ps 85 (84), 9–10.11–12.13–14 (Kv: vgl. Jes 45, 8)
Ev: Lk 7, 18b–23
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1-10a
APs: Ps 37 (36), 3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a)
Ev: Lk 14,25-33

16 Do der 3. Adventswoche
Off vom Tag
v M vom Tag
L: Jes 54,1–10
APs: Ps 30 (29),2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b (Kv: vgl. 2ab)
Ev: Lk 7,24–30

Anmerkungen
für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Die Messe ist (außer an F und H) immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gedenktage können nur (in Lesehore, Laudes und Vesper) **kommemoriert** werden. Bei der Messfeier kann zur Kommemoration das Tagesgebet des Gedenktags anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse genommen werden

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

17 Fr **der 3. Adventswoche**
Off vom 17. Dez.
v **M** vom 17. Dez.
L: Gen 49,1–2.8–10
APs: Ps 72,1–2.3–4b.7–8.17 (Kv: vgl. 7)
Ev: Mt 1,1–17

18 Sa **der 3. Adventswoche**
Off vom 18. Dez.
1. Vp vom So
v **M** vom 18. Dez.
L: Jer 23,5–8
APs: Ps 72,1–2.12–13.18–19 (Kv: vgl. 7)
Ev: Mt 1,18–24
(am Abend: M vom So)

19 So **+ 4. ADVENTSSONNTAG**
Off vom So 4. Woche, L der Lesehore vom 19. Dezember, Te Deum
v **M** vom So, Cr, Prf Advent V, (fS)
L1: Mi 5,1–4a
APs: Ps 80 (79),2ac u. 3bc.15–16.18–19 (Kv: vgl. 4; GL 46,1)
L2: Hebr 10,5–10
Ev: Lk 1,39–45

20 Mo der 4. Adventswoche
Off vom 20. Dez.
v M vom 20. Dez.
L: Jes 7,10–14
APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 7b.10b)
Ev: Lk 1,26–38

21 Di der 4. Adventswoche
Off vom 21. Dez.
v M vom 21. Dez.
L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17 (14–18a)
APs: Ps 33 (32),2–3.11–12.20–21 (Kv: 1a)
Ev: Lk 1,39–45

22 Mi der 4. Adventswoche
Off vom 22. Dez.
v M vom 22. Dez.
L: 1 Sam 1,24–28
APs: 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd (Kv: 1b)
Ev: Lk 1,46–56

23 Do der 4. Adventswoche
g Hl. Johannes von Krakau, Priester
Off vom 23. Dez., Kommemoration des g möglich
v M vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes
L: Mal 3,1–4.23–24
APs: Ps 25 (24),4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: vgl. Lk 21,28)
Ev: Lk 1,57–66

24 Fr der 4. Adventwoche
Off vom 24. Dezember
v M am Morgen, Prf Advent V
L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16
Ev: Lk 1,67–79
v M Vigilmesse am Heiligen Abend auch am Morgen möglich (wenn keine Vorabendmesse gefeiert wird), kein Gl, kein Cr, Prf Advent (V), kein Einschub
L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25
Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

Hinweise für den 25. Dezember:
In allen Messen, auch in der Vorabendmesse, knien im Credo alle nieder zu den Worten: „Et incarnatus est“ bzw. „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria“.
Am 25. Dezember darf jeder Priester drei Messen zelebrieren oder konzelebrieren, wenn die Messen zur entsprechenden Zeit gefeiert werden: in der Nacht, am Morgen, am Tag; wer nur eine Messe feiert, nimmt das Formular von der entsprechenden Zeit. Aus pastoralen Gründen dürfen die Lesungen aus den drei Formularen ausgetauscht werden.
Jedwede Messen mit dem Formular für Verstorbene sind nicht gestattet.
Aus pastoralen Gründen ist es erlaubt, schon am Weihnachtsabend die Mitternachtsmesse zu feiern.

HEILIGER ABEND

Off 1. Vp vom H der Geburt des Herrn. Es ist angebracht, in der Heiligen Nacht vor der Messe die Lesehore als feierliche Vigil zu halten. Wer an dieser Vigilfeier teilnimmt, betet die Komplet nicht.

w M am Heiligen Abend, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub
L 1: Jes 62,1–5
APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a)
L 2: Apg 13,16–17.22–25
Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Heute und am Heiligabend ist die Kollekte für die kirchlichen Aufgaben in Lateinamerika (Adveniat).

25 Sa + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN
H Weihnachten
Off vom H, Te Deum
1. Vp vom So
w M in der Heiligen Nacht, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Jes 9,1–6
APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)
L2: Tit 2,11–14
Ev: Lk 2,1–14
w M am Morgen, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Jes 62,11–12
APs: Ps 97 (96),1 u. 6.11–12 (Kv: vgl. Jes 9,1; Lk 2,11; GL 635,4)
L2: Tit 3,4–7
Ev: Lk 2,15–20
w M am Tag (auch am Abend), Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, (fS)
L1: Jes 52,7–10
APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)
L2: Hebr 1,1–6
Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

26 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE
Zweiter Weihnachtstag
F Sonntag in der Weihnachtsoktav
(F Hl. Stephanus entfällt in diesem Jahr.)
Off vom F, 1. Woche, Te Deum
w M vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., (fS)
L1: Sir 3,2–6.12–14 (3–7.14–17a) oder 1 Sam 1,20–22.24–28
APs: Ps 128 (127),1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1) oder Ps 84 (83),2–3.5–6.9–10 (Kv: vgl. 5; GL 651,7)
L2: Kol 3,12–21 oder 1 Joh 3,1–2.21–24
Ev: Lk 2,41–52

Heute ist Familiensonntag. Leitthema und Arbeitshilfen unter www.ehe-familie-kirche.de. Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und dieses ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

Kindersegnung, Benediktionale Nr. 2.

Die Kollekte anlässlich des Weltmissionstags der Kinder findet an einem Tag zwischen Weihnachten und Epiphanie statt, den die jeweilige Pfarrgemeinde bestimmt.

27 Mo HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist
F Off vom F, Te Deum, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp
w M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., (fS)
L: 1 Joh 1,1–4
APs: Ps 97 (96),1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL 444)
Ev: Joh 20,2–8
Segnung des Johannesweins, s. Benediktionale Nr. 3.

28 Di UNSCHULDIGE KINDER
F Off vom F, Te Deum, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp
r M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., (fS)
L: 1 Joh 1,5 – 2,2
APs: Ps 124 (123),2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3)
Ev: Mt 2,13–18

29 Mi 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV
g Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des g möglich, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp
w M vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.
L: 1 Joh 2,3–11
APs: Ps 96 (95),1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a)
Ev: Lk 2,22–35

30 Do 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Komplet vom So nach der 1. oder 2. Vp
w M vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.
L: 1 Joh 2,12–17
APs: Ps 96 (95),7–8.9–10 (Kv: 11a)
Ev: Lk 2,36–40

31 Fr 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV
g Hl. Silvester I., Papst
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum,
Kommemoration des g möglich, 1. Vp vom H
w M vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf
etc wie am 25. Dez.
L: 1 Joh 2,18–21
APs: Ps 96 (95),1–2.11–12.13 (Kv: 11a)
Ev: Joh 1,1–18
(am Abend: M vom H)